

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 5/2023

31. Januar 2023



Fürstliche Abteikirche Amorbach im Winter

Foto: Tobias Laske

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

SEIT 1891
ALTE
TURNHALLE

LEGENDÄR

...und endlich zurück!

HAFEN BALL

04.02.23

FASCHELNACHT IN AMORBACH
DJ's UNITED · BARBETRIEB
19:30 Uhr · EINTRITT: 6,- €

Carneval Club
Amorbach 1954 e.V.





Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 09.02.2023

Donnerstag, 02.03.2023

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 19.01.2023

Bauantrag auf Errichtung eines Schwimmbeckens, Neudorfer Straße 18, Fl.Nr. 3057

Für das bereits ohne Baugenehmigung im Außenbereich errichtete Schwimmbecken wird nun ein Bauantrag nachgereicht. Die Errichtung eines Schwimmbeckens mit einem Beckeninhalt bis zu 100 m³ ist zwar verfahrensfrei, allerdings nicht, wenn der Standort im Außenbereich liegt, was hier zutrifft und somit nach § 35 BauGB zu behandeln ist. Das Schwimmbecken mit einer Größe von 8,00 m x 4,00 m wurde mit einer Tiefe von 1,50 m, Technischächten, Stützwänden, einer Terrasse mit offenem Kamin und Hochbeeten errichtet. Ebenfalls wurde der Aushub nicht ordnungsgemäß entsorgt und einfach auf dem angrenzenden städtischen Weg und dem unterhalb dieses Weges liegenden Grundstück verteilt. Hier wurde die Entfernung bereits angeordnet. Das Landratsamt teilte dem Antragsteller nach einer Baukontrolle mit, dass zur möglichen Erteilung der erforderlichen Baugenehmigung über alle durchgeführten Baumaßnahmen ein förmlicher Bauantrag eingereicht werden müsse, um einen möglichen Rückbau zu vermeiden. Die Auffassung der Baugenehmigungsbehörde konnte von der Verwaltung und dem Stadtrat nicht geteilt werden. Eine Privilegierung, im Außenbereich bauen zu können, liegt hier definitiv nicht vor.

Stadtrat Bernd Schötterl meinte, dass der Stadtrat zuletzt auch bei anderen Baumaßnahmen sehr genau und stringent vorgegangen sei und im Nachhinein keine Genehmigung für illegale Bebauungen ausgesprochen werden soll. Stadtrat Karl Albert Haas war wichtig, dass die nicht ordnungsgemäße Entsorgung und Wegeauffüllung mit dem Aushub zeitnah behoben wird. Stadtrat Clemens Baier meinte, ein solches Vorgehen könne nicht geduldet werden und wäre ein Schlag ins Gesicht all derjenigen, welche sich nach den gesetzlichen Vorgaben richten. Dem nachgereichten Bauantrag wurde aufgrund der Lage im Außenbereich sowie fehlender Privilegierung das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Bauantrag auf Einhausung eines vorhandenen Freisitzes zu Wohnraum auf dem Grundstück Amorhof 63

Die Einhausung bezieht sich auf eine Freisitzüberdachung im rückwärtigen Gebäudereich, welche bereits vom Vorgänger mit einem Pultdach am Wohnhaus mit Trapezblech errichtet wurde. Um aufwendigere Umbaumaßnahmen zu vermeiden, soll lediglich die vorhandene Kubatur des Freisitzes für den neuen Schlafräum genutzt und entsprechend ausgebaut werden. Nach dem Umbau ergibt sich eine Grundfläche von 74,81 m², was den Festsetzungen des Bebauungsplans entspricht. Es wurden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Dachform, Dacheindeckung und Dachneigung beantragt.

Nach Kontrolle ähnlicher genehmigter Befreiungen im Bebauungsplanbereich durch das städtische Bauamt konnte festgestellt werden, dass bei vergleichbaren Anträgen das gemeindliche Einvernehmen erteilt wurde. Aufgrund dessen, dass der Freisitz bereits vom Vorgänger errichtet wurde, dieser sich im rückwärtigen vom Weg nicht einsehbaren Anbau befindet sowie dem Aspekt, dass die sonstigen Festsetzungen beim Bestand des Gebäudes eingehalten wurden, stimmte das Gremium dem Bauantrag mit den beantragten Befreiungen zu.

Bauantrag zur Nutzung städtischer Grundstücksfläche als Freischankfläche für den Gastronomiebetrieb

Die beantragte Schankfläche (Eingang der Brauereigaststätte Burkarth, Fläche vor dem Anwesen Marktplatz 2 und 3 sowie der Straßenbereich Johannisturmstraße bis Marktplatz) befindet sich im denkmalgeschützten Altstadtbereich ohne Bebauungsplan. Bereits im vergangenen Jahr wurde die Fläche mit einer befristeten Sondergenehmigung durch das Landratsamt ermöglicht. Nun ist der förmliche Bauantrag notwendig, da gemäß Art. 57 Abs. 1 BayBO lediglich Freischankflächen bis zu 40 m² verfahrensfrei genutzt werden dürfen.

Der Straßenbereich soll lediglich am Wochenende nach Schließung der Postagentur benutzt werden und wäre für die Durchfahrt zu sperren, was noch mit dem Ordnungsamt abzustimmen ist. Ein Nachbar beantragte, darauf zu achten, dass der Durchgang für Personen gewährleistet ist. Da sich die Nutzung der Freischankflächen im vergangenen Jahr positiv bewährt hat, zur Innenstadtbelebung beiträgt, keine alternativen Flächen zur Verfügung stehen, wurde dem Bauantrag einstimmig Zustimmung erteilt.

Bauantrag auf Nutzungsänderung des Ladengeschäftes im Erdgeschoss in ein Frisörgeschäft beim Anwesen Löhrstraße 27

Dieses Anwesen war in den letzten Jahren bereits mehrmals auf der Tagesordnung, u.a. da illegal Kunststofffenster eingebaut und die Räumlichkeiten für eine künftige Wohnnutzung aufgeteilt wurden. In der Stadtratssitzung am 12.12.2019 wurde dem Bauantrag auf Nutzungsänderung der Gewerbefläche zur Wohneinheit baurechtlich zugestimmt, die sanierungsrechtliche Genehmigung jedoch untersagt.

Außerdem wurden an den straßenseitigen Fenstern im Erdgeschoss Rollläden angebracht. Die Kunststofffenster sind zwischenzeitlich durch Holzfenster ersetzt worden und die Räumlichkeiten sollen nun weiterhin einer gewerblichen Nutzung dienen. Vorgesehen ist ein großer Anmeldebereich mit Frisierplätzen, welcher mit einer Größe von 16,76 m² geplant ist. Außerdem wurden ein Büro, eine kleine Abstellkammer

sowie das vorgeschriebene WC berücksichtigt. In der Summe ergibt sich eine Nutzfläche von 48,73 m². Der in der Stadtratssitzung am 01.10.2020 zugestimmten Anfrage für eine physiotherapeutische Praxis wurde vom Antragsteller nicht weiterverfolgt. Dem Bauantrag auf Nutzungsänderung des Ladengeschäftes im Erdgeschoss in ein Frisörgeschäft wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die eingebauten Rollläden sind entsprechend den Vorgaben der Baugestaltungssatzung aus denkmalpflegerischer Sicht sowie aus städtebaulichen Gründen wieder zu entfernen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Ausbau der Rollläden in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege in die Wege zu leiten.

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für das Grundstück Amorhof 33

Der Bebauungsplan schreibt zu der Beheizung der Anwesen im Amorhof vor, dass die Beheizung der Wochenendhäuser ausschließlich elektrisch erfolgen darf. Öfen mit Holz- oder Kohlefeuerung dürfen nicht betrieben werden. Nicht zulässig sind offene Kamine im oder außerhalb der Gebäude oder ortsfeste Grilleinrichtungen.

Aufgrund der Nähe zum Wald und der Tatsache, dass es sich bei den Anwesen im Amorhof fast ausschließlich um Holzgebäude handelt, wurde diese Festsetzung damals für nötig erachtet und in den Bebauungsplan aufgenommen. Hinsichtlich der aktuellen Ereignisse im Energiebereich, der mittlerweile modernen Präventionslösungen durch Filter oder Funkengitter wurde über eine Anpassung im Bebauungsplan oder Genehmigungen für beantragte isolierte Befreiungen abgewogen. Jedoch wurde dafür seitens der Verwaltung zuerst eine Stellungnahme des Landratsamtes mit Überprüfung der Feuerungsverordnung angefordert.

Der Einbau einer Feuerstätte ist grundsätzlich gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 2a BayBO verfahrensfrei möglich. Somit handelt es sich bei der Befreiung um eine isolierte Befreiung, über die die Stadt Amorbach eigenverantwortlich entscheidet. Die einschlägigen Vorschriften zum Einbau und sicheren Betrieb einer solchen Feuerstätte sind bei der weiteren Planung und Ausführung zu beachten. Die Mindestlöschwassermenge aus dem vorhandenen Hydrantennetz von 48 m³/h über einen Zeitraum von 2 Stunden muss dauerhaft gewährleistet sein. Eine Durchflussmengenmessung an den Hydranten wurde angeraten.

Aufgrund der grundsätzlichen Zustimmung des Landratsamtes, der Tatsache, dass jede Feuerstätte vom Bezirksschornsteinfegermeister abgenommen und in regelmäßigen Abständen kontrolliert wird sowie den derzeitigen Entwicklungen in der Energiewirtschaft, der technischen Möglichkeiten mit Filter und Funkengitter wurde dem Antrag Zustimmung erteilt.

Erlass einer Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 19.01.2017

Die am 19.01.2017 beschlossene Friedhofsgebührensatzung, welche aufgrund der Ausübung der hoheitlichen Tätigkeiten durch zwei hiesige Bestattungsunternehmen erforderlich wurde, trat am 01.02.2017 in Kraft. Die 1. Änderung der Friedhofsgebührensatzung wurde am 06.06.2019 beschlossen und befasste sich mit einer tragbareren Gestaltung der Leichenhausbenutzungsgebühren.

Nachdem es sich bei dem Friedhofswesen um eine „kostenrechnende Einrichtung“ handelt, ist es aufgrund einer nun beantragten Erhöhung der Aufwandsentschädigung eines Bestattungsunternehmens erforderlich, die Friedhofsgebührensatzung anzupassen. Seitens der Verwaltung wurde dieser Erhöhung wie in den Nachbarkommunen Kirchzell und Weilbach bereits zugestimmt.

Die Erhöhungen beziehen sich auf das Öffnen und Schließen einer Grabstätte von 490,- € auf 540,- €, der Gebühr für das Vorbereiten der Aussegnungsfeier und die Bestattungsbegleitung von 75,- € auf 92,- € und die Gebühr für die Gestellung von Sargträgern von 50,- € auf nun 52,- €. Alle übrigen Gebührensätze bleiben unverändert. Der 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung wurde Zustimmung erteilt.

Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes ab dem Buchungsjahr 2022

Gemäß § 12 KommHV-Kameralistik ist es erforderlich, für Einrichtungen, die in der Regel aus Entgelten finanziert werden, im Verwaltungshaushalt auch eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen. Wird der Zinssatz zu niedrig bemessen, bedeutet dies, dass die kostenrechnenden Einrichtungen vom städtischen Haushalt subventioniert werden müssen, was aufgrund Art. 62 Abs. 2 Nr. 1 Gemeindeordnung nicht vereinbar wäre. Zu hohe kalkulatorische Zinsen wiederum würden den Bürger in nicht vertretbarer Weise belasten.

Der allgemeinen Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank Rechnung tragend sowie unter Beachtung des durch die Stadt Amorbach aufgenommenen Fremdkapitals und dessen Verzinsung wurde dem Vorschlag des Stadtkämmerers, Herrn Markus Bechert, den kalkulatorischen Zinssatz um weitere 0,25 % auf 2,75 % ab dem Buchungsjahr 2022 zu reduzieren, Zustimmung erteilt.

Feststellung der Jahresrechnung 2021

Hinsichtlich des Art. 102 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung hat der Stadtrat nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung und Aufklärung etwaiger Unklarheiten bis zum 30. Juni des auf das Haushaltsjahr folgenden übernächsten Jahres die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung festzustellen und über die Entlastung zu beschließen. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Stadtrat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist mit der Erteilung der Entlastung nicht verbunden. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 19.10.2022 die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2021 anhand einer Belegprüfung durchgeführt. Das Ergebnis dieser Prüfung wurde im Prüfbericht festgehalten und in der Stadtratssitzung am 08.12.2022 behandelt. Seitens des Gremiums wurden die Stellungnahmen der Verwaltung als ausreichend erachtet.

Die Jahresrechnung 2021 schließt in Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 11.496.987,19 € und im Vermögenshaushalt mit 4.898.219,27 € ab.

Die Solleinnahmen im Verwaltungshaushalt betragen 11.566.901,85 € und im Vermögenshaushalt 4.920.253,62 €. Die Summe der Solleinnahmen von 16.487.155,47 € wurde nach Abgang alter Kasseneinnahmereste in Höhe von 91.949,01 € bereinigt und beträgt somit 16.395.206,46 €.

Die Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes, in welchen die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.712.984,37 € enthalten sind, beträgt 11.496.987,19 €, die des Vermögenshaushalt 4.989.219,27 € und somit in der Gesamtausgabe 16.395.206,46 €.

Der Stadtrat stellte das Jahresrechnungsergebnis 2021 einschließlich der nach § 77 KommHV-Kameralistik genannten Anlagen gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO fest und erteilte für die Jahresrechnung 2021 die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden genehmigt. Aufgrund Art. 49 GO hat Bürgermeister Peter Schmitt an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen. Die Sitzungsleitung oblag dem 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel.

Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender Stephan Schüller ging auf die Rechnungsprüfung ein, welche sich zum Großteil auf laufende, noch nicht abgeschlossene Projekte bezog. Er dankte Stadtkämmerer Markus Bechert und seinem Team für die gute Unterstützung und bescheinigte ordnungsgemäße Buchführung.

Geplante Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand zum 01.01.2023

In der Stadtratssitzung am 27.10.2022 wurde das Gremium über die geplante Umsatzbesteuerung aufgrund § 2 b UStG informiert. Mittlerweile hat der Bundesrat in seiner Sitzung am 16.12.2022 die im Jahressteuergesetz 2023 vorgesehene Verlängerung des Optionszeitraums bezüglich des § 2 b UStG um weitere zwei Jahre beschlossen. Das neue Umsatzsteuerrecht nach § 2 b kommt somit erst ab 2025 zur Anwendung. Der Stadt Amorbach ist auch weiterhin der Widerruf der bisherigen Optionserklärung möglich. Dies wäre vor allem dann günstig, wenn in den zukünftig steuerbaren Bereichen größere Ausgaben bzw. Investitionen anstehen würden, damit die Stadt Amorbach von der Vorsteuerabzugsmöglichkeit profitieren könnte. Derzeit sah die Verwaltung und der Stadtrat keine Notwendigkeit bzw. finanzielle Anreize, die Optionserklärung zu widerrufen.

Schaffung einer Stelle zur Klimaschutzkoordination und eines kommunalen Energiemanagements im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit

Beim Strategieseminar zur Fortschreibung vom Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept, welches in Klosterlangheim stattfand, wurden die Ziele und Handlungsfelder aktualisiert. U.a. wurde in der sogenannten „Klosterlangheimer Erklärung 2022“ aufgenommen, dass sich die Odenwald-Allianz auf die Folgen der Klimakrise und Erderhitzung vorbereitet, diese in allen Handlungsfeldern beachtet und alles Mögliche unternimmt, um diese abzumildern.

Gemeinsam mit der Energie-Agentur Bayerischer Untermain wurde ein Kurzkonzept für die Odenwald-Allianz erstellt, welches die Schwerpunkte Klimaschutzkoordination, Kommunales Energiemanagement und Klimaschutznetzwerk enthält.

Ziel der Klimaschutzkoordination ist es, Maßnahmen im Themenbereich „Umwelt, Energie und Klimaschutz“ für die Odenwald-Allianz zu entwickeln und in Absprache mit den Mitgliedskommunen sowie lokalen Akteuren umzusetzen.

Die Klimaschutzkoordination ist für alle Fragen rund um kommunale Klimaschutzmaßnahmen in allen Mitgliedskommunen der Odenwald-Allianz zuständig. Zu den Aufgaben gehören:

- Entwicklung und Koordination von Klimaschutzmaßnahmen
- Bearbeitung von Förderanträgen
- Erstellung von Ausschreibungen an externe Dienstleister
- Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren zur Umsetzung von Maßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit

Der Markt Kleinheubach hat sich dazu bereiterklärt, die Stelle organisatorisch bei sich anzusiedeln.

Ziel eines Kommunales Energiemanagement (KEM) ist die Reduzierung der Strom-, Wärme- und Wasserverbräuche in den kommunalen Liegenschaften und die damit verbundenen Kosten. Hierfür werden zur Erfassung und Steuerung der Verbräuche spezielle Soft- und Hardware implementiert. Es wird seitens der Regierung bzw. der Förderstelle empfohlen, pro 10.000 Einwohner eine Stelle im KEM zu besetzen. Hier würde sich eine Zusammenarbeit im Amorbacher Raum anbieten. Die Aufgaben im KEM wären:

- Stetige Erfassen und Steuerung von Strom-, Wärme- und Wasserverbräuchen
- Implementierung der dafür notwendigen Hard- und Software
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Senkung der o. gen. Verbräuche
- Zusammenarbeit mit lokalen Ansprechpartnern

Die Koordination dieser Stelle würde der Markt Weilbach übernehmen.

Das Kommunales Energieeffizienz- oder Klimaschutznetzwerk dient als Austausch- und Informationsplattform. Mit jeder Kommune sollen individuelle Maßnahmen entwickelt, die über die Laufzeit bearbeitet und kontrolliert werden. Für die inhaltlich-fachliche Betreuung hat sich die Energie-Agentur Bayerischer Untermain angeboten. Gleichwohl wird es notwendig sein, einen Ansprechpartner für das Netzwerk in der jeweiligen Verwaltung auszuwählen.

Die benötigten Stellen können bei Kombination der Förderprogramme „Kommunalrichtlinie“ (Bund) sowie „KommKlimaFör“ (Land) mit einem Fördersatz von 90% gefördert werden. Einzeln wäre lediglich eine Förderung von 70 % bzw. 50 % möglich. Der Förderzeitraum für die Klimaschutzkoordinationsstelle beträgt 4 Jahre. Entsprechend der TVÖD-Eingruppierung wären abzüglich der Kombinationsförderung zwischen 25.200,- € und 27.700,- € für die Mitgliedskommunen aufzubringen.

Der Förderzeitraum für die KEM-Stelle beträgt hier 3 Jahre und würde bei entsprechender TVÖD-Eingruppierung bei Berücksichtigung der Kombinationsförderung zwischen 16.000,- € und 17.800,- € betragen.

Der Stadtrat sprach sich für die Schaffung einer interkommunalen Stelle zur Klimaschutzkoordination sowie Energiemanagement aus. Vorausgesetzt einer Förderung über die „Kommunalrichtlinie“ und „KommKlimaFör“ von 90%, beteiligt sich die Stadt Amorbach an den entstehenden Personal- und Sachaufwandskosten. Das Energie- und Klimaschutznetzwerk soll aufgrund derzeit nicht vorhandener personeller Ressourcen zunächst nicht umgesetzt werden.

Information über die beabsichtigte Fällung der Winterlinde am Löwen



Bäume sehen generell am schönsten aus, wenn sie sich in ihrer natürlichen Form entwickeln können. Stehen sie im Wald oder auf freiem Feld, können sie dies auch ungeniert tun. Im Innenstadtbereich ist dies jedoch nicht möglich. Zu groß ist die Gefahr, dass Zweige oder kaputte Äste eine Person verletzen oder eine Sache beschädigen. Aus diesem Grund besteht für den Baumbesitzer eine Verkehrssicherungspflicht, gemäß welcher er dafür zu sorgen hat, dass niemand aufgrund seines Baumes zu Schaden kommt.

Bereits seit einiger Zeit wurde bei der Winterlinde am Löwen festgestellt, dass diese mit einem starken Pilz „Gemeiner Spaltblätling“ (*Schizophyllum commune*) befallen ist. Diese Infektion erfolgte durch den jahrelangen starken Rückschnitt. Die Pilzerkrankung erzeugt im Holz eine starke Weißfäule. Es wurde festgestellt, dass die Bruchsicherheit der Winterlinde u.a. aufgrund des starken Rückschnittes der vergangenen Jahre, in Kombination mit der absoluten Bodentrockenheit im Innenstadtbereich nicht mehr gewährleistet ist. Jährlich wurde auch von der Nachbarschaft auf den Rückschnitt zum

Schutz der Wohnimmobilie und Verschmutzung des Dachschiefers gedrängt. Der Stadtrat war sich einig, dass bei einer Fällung eine Neupflanzung eines an dieser Stelle geeigneten Baumes stattfinden müsse. Stadtrat Clemens Baier meinte, dass zur Innenstadt Bäume gehören, welche auch den Namen verdienen, womit er sich auf die beiden zurückgestutzten Bäume in der Löhrrstraße bezog. Auf die einstmals große Baumpracht wurde der Stadtrat mit dem beigefügten Foto hingewiesen. Er forderte, eine zweite fachliche Begutachtung einzuholen, bevor die Winterlinde gefällt wird.

Vergabe in der nichtöffentlichen Sitzung am 08.12.2022

Der Auftrag für die Fassaden-, Innenputz-, Trockenbau- und Malerarbeiten der Werkhalle des Bauhofes im Langen Tal wurde mit einer Angebotssumme von 89.481,63 € an die Fa. Stefan Eck Malerteam GmbH (Amorbach) erteilt.

Sonderbürgerversammlung

Für den Ausbau der innerörtlichen St 2311 (Debonstraße und Sandgasse) findet mit dem Staatlichen Bauamt am Montag, 13.02.2023, um 19.00 Uhr in der Alten Turnhalle eine Sonderbürgerversammlung statt.

Verschiedenes

Stadtrat Christian Klingenmeier erkundigte sich nach dem Bearbeitungssachstand der Versetzung des Ortsschildes im Stadtteil Reichartshausen. Ihm wurde mitgeteilt, dass seitens der Genehmigungsbehörde noch keine Rückmeldung bzw. Zustimmung erfolgte. Stadtrat Julian Höh informierte über die Aktivitäten des neugegründeten Vereines „Bayerischer Odenwald Biker e.V.“, welcher sich derzeit dem Mountainbike-Trail am „Russenpfad“ annimmt. Dieser soll an bestimmten Stellen umgelegt werden,

damit Mountainbiker und Wanderer ungehindert ihren Freizeitaktivitäten nachgehen können. Die Maßnahme wurde mit den Grundstückseigentümern und der Forstabteilung abgestimmt.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Einladung zur Sonderbürgerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mehrere Jahre wurde für den Ausbau der innerörtlichen Staatsstraße 2311, der Debonstraße und Sandgasse gerungen, welcher nun vom Staatlichen Bauamt in diesem Jahr durchgeführt wird. Mit dem Ausbau verbunden ist die Verpflichtung für die Stadt Amorbach, die marode Abwasserkanalisation mit Trinkwasserversorgung zu erneuern. Dass dies keine einfache Baumaßnahme wird und die Achillessehne der dort ansässigen Unternehmen, sowie der Bewohner der notwendigen Umleitungsstrecke wird, ist uns bewusst. Bei jedem Projekt gibt es Fragen und nicht selten auch unterschiedliche Interessen abzuwägen. Es ist mir wichtig, alle Bürgerinnen und Bürger bei einer solchen großen Baumaßnahme, die nur unter Vollsperrung durchgeführt werden kann, rechtzeitig einzubeziehen, weshalb ich zur

**Sonderbürgerversammlung am Montag, 13.02.2023,
um 19.00 Uhr in die Alte Turnhalle**

recht herzlich einlade.

Das Staatliche Bauamt wird die umfangreiche Baumaßnahme vorstellen und wir möchten versuchen, aufkommende Fragen zu beantworten und Anregungen aufnehmen.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Ehrungen am Neujahrsempfang 2023

Der Mensch ist ein Gemeinschaftswesen – niemand existiert für sich allein. Folglich – und damit ist der Kerngedanke bürgerschaftlichen Engagements beschrieben – muss sein Handeln darauf ausgerichtet sein, der Gemeinschaft zu dienen. Doch vieles von dem, was so um uns herum geschieht, halten wir oft genug schlicht für eine Selbstverständlichkeit. Deswegen ist es wichtig, ehrenamtliches Engagement, welches sich meist im Verborgenen abspielt, in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken. In der Stadtratssitzung am 08.12.2022 hat der Stadtrat entsprechend der Ehrensatzung der Stadt Amorbach beschlossen, im Rahmen des Neujahrsempfangs wieder verschiedene Mitbürgerinnen und Mitbürger für ehrenamtliches Engagement sowie für besondere Leitungen auszuzeichnen.

Die Goldplakette wird Personen verliehen, die sich um die Gemeinschaft der Stadt Amorbach oder in sonstiger Weise, besonders in einem oder mehreren Amorbacher Vereinen verdient gemacht haben.

Mit der Goldplakette der Stadt Amorbach wurden **Joachim Berberich, Norbert Müller, Sabine Müller und Karl-Heinz Ziegmann** für ihre Leistungen beim TSV und **Hermann Hennig** für sein kommunalpolitisches Engagement als Ortssprecher von Neudorf ausgezeichnet.

Mit der Silberplakette wurden für ehrenamtliches Engagement über eine Zeit von mindestens 15 Jahren für den Bayern-Fan-Club **Stefan Eck**, für den Sebastianusverein **Heidi Schwing, Winfried Blankart und Karl-Heinz Dolzer** ausgezeichnet.

Mit der Ehrennadel in Gold wurde **Otto Behringer** als Bundessieger bei den Landschafen ausgezeichnet. Auf dem Schafhof in Amorbach steht durch die Züchterleistung von Otto Behringer eine der besten COF-Schafherde in Deutschland.

Mit der Sportlernadel in Gold konnte **Claudia Werner** für ihre Leistungen im Karatesport ausgezeichnet werden. Sie errang 2022 den 1. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Masterklasse in Erfurt. 2021 erzielte sie in Duisburg den 1. Platz bei der Landesmeisterschaft Masterklasse und erhielt hierfür die Sportlernadel in Silber.

Die Sportlernadel in Gold erhielt ebenfalls für den 1. Platz und somit den Deutschen Meistertitel im Jugendkartslalom beim Youngster Cup Rennen Mannschaft **Yunis Baraka. Stephan Abb** wurde für den Landesmeistertitel im Motorsport/Automobilslalom mit der Sportlernadel in Silber ausgezeichnet.

Für den anspruchsvollen Leistungssport, welcher auf großem Erfolgskurs beim Rad- und Rollsportverein in Amorbach ist, errang **Steven Park** den 1. Platz der Bayerischen Meisterschaften im Kunstradfahren und erhielt die Sportlernadel in Silber.





Blutspenderinnen und -spender leisten im Stillen Großartiges und dafür möchten wir ihnen danken. Blutspender sind Lebensretter ganz besonderer Art. Sie haben nichts Spektakuläres getan, sie sind einzig und allein zum Blutspenden gegangen. Diese Haltung ist von christlicher Nächstenliebe, Solidarität und Verantwortungsgefühl geprägt, sie zeugt von großem Mitgefühl mit Menschen, die dringend auf Bluttransfusionen oder auf Medikamente, die aus Blutpräparaten hergestellt werden, angewiesen sind. Der von I.K.H. Alexandra Fürstin zu Leiningen gestiftet Blutspendepokal ging im Jahr 2020 mit 17 Spendern an die FFW Amorbach, im Jahr 2021 mit 25 Spendern an den MMZ/CCA und im Jahr 2022 mit 20 Spendern an den TSV. Einzelblutspender sind aufgrund des Datenschutzes nicht mehr erfasst.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet an folgendem Termin statt:

Dienstag, 07.02.2023 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Die Stadt Amorbach stellt
zum 1. September 2023 ein:



EINE/N **AUSZUBILDENDE/N** ZUR/ZUM **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (m/w/d)

Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern
und Kommunalverwaltung

WIR ERWARTEN:

- Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- EDV-Verständnis (Grundkenntnisse, Word & Excel)
- Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Interesse an Rechtsfragen und Gesetzen
- Sicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Freude am Umgang mit Bürgern
- Bereitschaft zum selbständigen Lernen

WIR BIETEN:

- 3-jährige duale Ausbildung (im Wechsel zwischen betrieblicher Ausbildung im Rathaus Amorbach und zwischen Berufsschule und Bayerischer Verwaltungsschule im Blockunterricht). Im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung werden die verschiedenen Abteilungen der Verwaltung nach einem Ausbildungsplan durchlaufen.
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Vielseitiger und zukunftssicherer Arbeitsplatz mit guten Entwicklungschancen
- Vergütung nach den tariflichen Vorschriften

Auf das Ausbildungsverhältnis findet der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) Anwendung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, letztes Zeugnis) per E-Mail im **PDF-Format** bis zum **24.02.2023** an die Stadt Amorbach (lena.hennesthal@stadt-amorbach.de) oder per Post an Stadt Amorbach – Kellereigasse 1- 63916 Amorbach.

Fragen zu dieser Ausschreibung beantwortet gerne Frau Hennesthal,
Tel.: 09373/209-26, E-Mail: lena.hennesthal@stadt-amorbach.de.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgespräches werden nicht erstattet. Eingehende Bewerbungen werden stets nach DSGVO behandelt.

Satzung

zur 2. Änderung der

Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofsgebührensatzung) vom 19.01.2017

Die Stadt Amorbach erlässt aufgrund der Art. 1,2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch Art. 10b des Gesetzes vom 10. Dezember 2021 (GVBl. S. 638) geändert worden ist, mit Stadtratsbeschluss vom 19.01.2023 folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Änderung § 7 Bestattungsgebühren

§ 7 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Gebühr für Öffnen und Schließen des Grabes beträgt:

- | | |
|-------------------------------|----------|
| a) bei einer Kindergrabstätte | 244,00 € |
| b) bei einer Wahlgrabstätte | 540,00 € |
| c) bei einer Urnengrabstätte | 205,00 € |

(2) Die Gebühr für das Vorbereiten der Aussegnungsfeier und die Bestattungsbegleitung bei Sarg und Urnenbestattungen beträgt: 92,-- €

(3) Die Gebühr für die Benutzung des Leichenhauses beträgt pro angefangenem Tag in Amorbach (einschließlich der Aussegnungshalle) 180,-- € für die ersten 3 Tage und 20,-- für jeden weiteren Tag

in den Stadtteilen Boxbrunn und Reichartshausen 150,-- € für die ersten 3 Tage und 20 € für jeden weiteren Tag.

Für die Leichenüberführung vom Leichenhaus Amorbach zum Friedhof Beuchen übernimmt die Stadt Amorbach die Kosten für eine einfache Fahrt, zzgl. der jeweils geltenden Mehrwertsteuer. Die Höhe der Erstattung richtet sich nach den vom Bestattungsunternehmen jährlich kalkulierten Kosten.

(4) Die Gebühr für die ausschließliche Benutzung der Aussegnungshalle in Amorbach beträgt pro Sterbefall 100,00 €

(5) Die Gebühr für die Gestellung von Sargträgern beträgt pro Träger 52,00 €. (Die Gestellung von Sargträgern entfällt, soweit anderweitig durch die Hinterbliebenen für Träger gesorgt ist, z.B. Vereine etc.)

(6) Der Zuschlag für die Tieferlegung einer Grabsohle beträgt 145,00 €

(7) Die Gebühr für die Ausbettung bei einer Umbettung beträgt:

- | | |
|---|----------|
| bei einer Sargausbettung | 825,00 € |
| bei einer Urnenausbettung aus einem Erdgrab | 168,00 € |

(8) Bei Samstagsbeisetzungen wird ein Zuschlag in Höhe von 60,-- € erhoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.02.2023 in Kraft.

Amorbach, 20.01.2023

STADT AMORBACH

Schmitt

Erster Bürgermeister

Fundsachen in Amorbach

Strickmütze blau-schwarz

Bäckerei Schlär, im Cafe

Brosche, goldenes Kreuz

alte Turnhalle (beim Neujahrsempfang)



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 20.01.2023

Bericht zu Anfragen aus dem Gemeinderat; Straßenbeleuchtung Breitenbuch

Ortssprecher Sebastian Menger hatte angeregt, am Weg zur Kirche in Breitenbuch eine Straßenlaterne anzubringen. Vom Bayernwerk wurde ein Angebot für eine Solarleuchte eingeholt. Der Auftrag wurde zum Brutto-Angebotspreis von 3.670,17 € erteilt.

Wassergebühren

Die Fa. Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung hat auf der Grundlage der Jahresrechnung 2021 und der Fortführung der Vermögensbuchführung die Gebührenkalkulation für die Wasserversorgungsanlage fortgeschrieben. Im Jahr 2020 wurde der bisherige

Kalkulationszeitraum abgebrochen und von 2021-2024 neu festgelegt. Für das Jahr 2021 ergibt sich für die Wasserversorgung ein Jahresüberschuss von 43.162,64 €, der auf den Verlustvortrag von 297.841,37 € vorgetragen wird und diesen auf 254.714,73 € mindert. Allein für Reparaturen von Wasserrohrbrüchen mussten rd. 72.200 € ausgegeben werden. Die vorausberechnete kostendeckende Wassergebühr für den gesamten Kalkulationszeitraum von 3,99 €/m³ konnte im Jahr 2021 zwar zur Senkung des Fehlbetrags führen, jedoch wäre laut Vorausberechnung des Kommunalbüros ab 2023 eine Kostendeckung mit 4,49 € zu erzielen. Das Kommunalbüro hat mit der Nachkalkulation des Jahres 2021 im Bereich Wasserversorgung festgestellt, dass sich die Kosten gesteigert und die abgerechneten Mengen sich verringert haben. Tendenziell führt dies zu einer erheblichen Steigerung. Sollte sich diese Tendenz im Jahr 2022 fortsetzen, wird ein Abbruch des aktuellen Kalkulationszeitraums empfohlen. Der Gemeinderat nahm die Fortschreibung der Gebührenkalkulation zur Kenntnis und beschloss die Beibehaltung der bisherigen Gebühr von 3,99 €.

Abwassergebühren

Die Fa. Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung hat auf der Grundlage der Jahresrechnung 2021 und der Fortführung der Vermögensbuchführung die Gebührenkalkulation für die Entwässerungseinrichtung fortgeschrieben. Im Jahr 2020 wurde ein neuer Kalkulationszeitraum von 2021-2024 festgelegt. Für das Jahr 2021 ergibt sich für die Entwässerungseinrichtung ein Fehlbetrag von 3.543,60 €, der auf den Überschuss vom Vorjahr angerechnet wird und einen Gesamtüberschuss von 33.213,39 € bildet. Hier schlägt sich die ab 2021 auf 2,76 €/m³ Abwassermenge ermäßigte Gebühr nieder. Der Überschuss wird als Sonderrücklage für die Entwässerung gebucht. Aufgrund dieses Ergebnisses wurde eine Kostendeckung für den verbleibenden Kalkulationszeitraum mit 2,60 €/m³ errechnet. Das Kommunalbüro schlägt aber vor, jetzt keine Gebühren zu ändern. Der Gemeinderat nahm die Fortschreibung der Gebührenkalkulation zur Kenntnis und beschloss die Beibehaltung der bisherigen Gebühr von 2,76 €.

Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes

Mit Beschluss vom 30.10.2020 hat der Gemeinderat den kalkulatorischen Zinssatz für die kostenrechnenden Einrichtungen der Gemeinde ab dem Jahr 2019 auf 3,0 % festgelegt. Die Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung hat auf der Grundlage der Jahresrechnung 2021 die Vermögenswertfortschreibung für die kostenrechnenden gemeindlichen Einrichtungen des Marktes Kirchzell (Entwässerungseinrichtung, Wasserversorgungsanlage und Friedhöfe) vorgenommen. Der Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals sollte sich an einem mehrjährigen Mittel der Kapitalmarkttrenditen orientieren. Maßgeblich für das Kommunalbüro und deren jährliche Empfehlung bilden die 20-25-jährigen Mittel der Umlaufrenditen inländischer Inhaberschuldverschreibungen, welche in regelmäßigen Abständen in der Gemeindekasse veröffentlicht wurden. Der Ansatz von Echt-Zinsen ist in einer Gebührenkalkulation nach KAG unzulässig. Bei der Berechnung hat das Kommunalberatungsunternehmen die 20 bis 25-jährigen Mittel der Umlaufrenditen inländischer Inhaberschuldverschreibungen ab dem Vermögensjahr 2021 zugrunde gelegt und empfohlen, den kalkulatorischen Zinssatz von 3,0 % auf 2,75 % zu senken. Der Gemeinderat beschloss die Anpassung.

Überprüfung der zentralen Wasserversorgungslage des Marktes Kirchzell durch das Gesundheitsamt

Das Gesundheitsamt hat am 14.12.2022 die zentrale Wasserversorgungsanlage überprüft. Im Prüfbericht vom 15.12.2022 wurden insbesondere folgende zusammenfassende Beurteilungen abgegeben: Das Gesundheitsamt wies auf die Notwendigkeit zur Schaffung einer alternativen Ersatzwasserversorgung hin. Die bisher als Ersatz- bzw. Notwasserversorgung vorgehaltene Floßwiesenquelle kann aufgrund einer Änderung der Trinkwasserverordnung nicht mehr als Ersatzwasserversorgung genutzt werden. Vielmehr stellt die Trinkwasserverordnung an Ersatzwasserversorgungen die gleichen Anforderungen wie an Regelversorgungen. Dies bedeutet, dass die Ersatzwasserversorgung ständig am Versorgungsnetz angeschlossen sein muss. Dies ist bei der Floßwiesenquelle nicht der Fall. Die Verwaltung wird Gespräche mit der Gemeinde Mudau aufnehmen. Weiterhin soll im Rahmen der interkommunalen Studie, mit der bereits das Büro HG beauftragt wurde, die langfristige Sicherung der Trinkwasserversorgung geprüft werden. Evtl. ergeben sich in diesem Zusammenhang Möglichkeiten zur Schaffung einer Ersatzwasserversorgung. Hinsichtlich der Rostansammlungen auf den Rohrleitungen im Wasserwerk besteht aus Sicht des Gesundheitsamtes weiterhin Handlungsbedarf. Ebenfalls ist eine Grundreinigung des Wasserwerks erforderlich. Die Verwaltung wird bei einem Tankhersteller anfragen, ob bzw. wie sich die Rostansammlungen beheben lassen. Auf das Trinkwasser haben die Rostansammlungen keine Auswirkungen und sind deshalb hygienisch unbedenklich. Die Grundreinigung wurde bereits turnusgemäß durchgeführt. Der Gemeinderat nahm den Bericht der Überprüfung der zentralen Wasserversorgungsanlage des Marktes Kirchzell durch das Gesundheitsamt zu Kenntnis.

Jahresbericht 2022 der Stiftung Altenhilfe

Bürgermeister Stefan Schwab stellte den Jahresbericht der Stiftung Altenhilfe für das Jahr 2022 vor. Aus diesem Bericht sei ersichtlich, dass die örtliche Einrichtung Kreisaltenheim Amorbach mit 12.294,5 € und die Tagesstätte „Leben“, Amorbach mit 2.600,00 € bedacht worden sind. Er betonte die Bedeutung der Stiftung für die Seniorenwohn- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis und bedankte sich, dass das Kuratorium durch die finanziellen Zuwendungen einen erheblichen Beitrag zur Sicherung und Steigerung der Qualität dieser Einrichtungen leistet. Der Gemeinderat nahm den Jahresbericht zur Kenntnis und würdigte die Arbeit der Stiftung.

Ringschluss der Wasserleitung zwischen den Anwesen Breitenbuch 31 und 38

Im Rahmen der Bauausführung wurden teerhaltige Materialien vorgefunden, die entsorgt werden müssen. Der Aufbruch der Fahrbahn war erforderlich geworden, weil parallel zum Fahrbahnrand verlaufende Kabel von Bayernwerk und Telekom die ursprünglich vorgesehene Verlegung der Wasserleitung im Bankett nicht zuließen. Die Firma Brand Bau GmbH hat für die Entsorgung des Materials ein Nachtragsangebot vorgelegt, das vom Büro Johann & Eck geprüft wurde. Das Angebot schließt bei 11.579,72 € brutto. Gemeinderat Rudi Frank sprach sich dafür aus, das gesamte Fahrbahnmaterial auszubauen und zu entsorgen. Er regte an, eine Kostenberechnung vom Ingenieurbüro durchführen zu lassen. Der Gemeinderat stimmte dem Nachtragsangebot der Firma Brand Bau GmbH zum Brutto-Angebotspreis von 11.579,72 € zu.

In diesem Zusammenhang nahm Ortssprecher Sebastian Menger Bezug auf eine kurzfristig angekündigte Wasserabstellung aufgrund eines Wasserleitungsaustausches im Rahmen des Ringschlusses und bat darum, dass geplante Wasserabstellungen rechtzeitig der betroffenen Bevölkerung mitgeteilt werden.

Errichtung einer PV-Anlage auf den begrünten Flachdächern des Krippengebäudes und des Schulanbaus

Mit der Firma Benkert, die das begrünte Dach des Krippengebäudes und des Schulanbaus hergestellt hat und dieses auch wartet, wurde Rücksprache hinsichtlich der geplanten Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dächern genommen. Die Firma weist darauf hin, dass dies mit großen Problemen verbunden sei und deshalb nicht ausgeführt werden sollte. Die Firma Benkert empfiehlt der Gemeinde von diesem Projekt Abstand zu nehmen. Gemeinderat Frederic Sennert fand die fehlende Möglichkeit, die Flachdächer mit einer Photovoltaikanlage auszustatten aus strategischer Sicht zwar ärgerlich, allerdings sollte die Größe des Schuldaches für eine Anlage ausreichen, die die Selbstversorgung sicherstellen kann. Gemeinderat Joachim Kunz bestätigte aus fachlicher Sicht die Ausführungen der Firma Benkert.

Ausbau der Debonstraße Amorbach

Der Ausbau der Debonstraße in Amorbach soll im Laufe des Jahres 2023 begonnen werden. Der Ausbau soll in Bauabschnitten erfolgen. Aufgrund der erforderlichen Vollsperrung ist auch eine Umleitung des Verkehrs von bzw. nach Kirchzell notwendig. Einzelheiten befinden sich aktuell noch in Klärung. Sobald genauere Informationen zum Bauzeitenplan und zur Umleitung vorliegen wird der Gemeinderat und die Bevölkerung informiert.

Mobilfunkversorgung Watterbach

Bei der Abstimmung zum Mobilfunk-Dachstandort auf dem Pfarrhaus in Watterbach haben sich 82 % der Abstimmenden für den Standort ausgesprochen. Als nächsten Schritt muss die Kirchenverwaltung als Eigentümerin des Gebäudes auf Grundlage der Abstimmung eine Entscheidung treffen, ob sie dem Dachstandort zustimmt.

Mobilfunkversorgung Breitenbuch

Die Kellner Telecom GmbH, die für Vodafone tätig ist, hat mitgeteilt, dass damit begonnen wurde, die Fundamente für den geplanten Mobilfunkmast in einem Scheunengebäude in Breitenbuch zu erstellen. Ab 06.03.2023 soll der Mast aufgestellt werden.

Geplante Maßnahmen auf den gemeindlichen Friedhöfen

Auf den Friedhöfen in Kirchzell und Watterbach werden neue Urnengräber benötigt; diese werden vom Bauhof hergestellt. Weiterhin soll in Kirchzell die Treppe vom Vorplatz zum neuen Friedhof durch eine Rampe ersetzt werden. Geplant ist in Kirchzell ebenfalls, die Bäume um den Friedhof ausschneiden zu lassen. Neben dem Friedhofsparkplatz stehen Birken. Hier soll voraussichtlich im Herbst jede zweite Birke entfernt und durch eine Neupflanzung ersetzt werden. Sobald die Neupflanzungen eine entsprechende Höhe erreicht haben, wird mit den übrigen Birken genauso verfahren. Schließlich sollen noch alternative Bestattungsformen besprochen werden. Hierzu ist ein Ortstermin mit Pfarrer, Bestattungsunternehmen, Gemeinderat und Verwaltung angedacht. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter hielt das Ausschneiden der Bäume und das Entfernen jeder zweiten Birke für sehr sinnvoll und angebracht.

Dimmbarkeit der LED-Lampe im Stichweg zum Anwesen Raiffeisenring 13

Gemeinderat Manfred Zang bat um Klärung, inwieweit die LED-Straßenbeleuchtung im Stichweg zum Anwesen Raiffeisenring 13, Kirchzell dimmbar ist. Er geht davon aus, dass die Lampe in voller Stärke brennt, allerdings handelt es sich seiner Kenntnis nach auch um ein älteres Modell. Gemeinderat Peter Schwab ergänzte, dass es sich seines Wissens um eine der ersten LED-Lampen in Kirchzell handelt, die deshalb eine andere Lichtfarbe aufweist, als die neueren LED-Lampen.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 10.02.2023

Freitag, den 10.03.2023

Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Hinweis Straßenbeleuchtung

In Kirchzell gibt es seit der LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung vermehrt Ausfälle bzw. Störungen zu beklagen.

Das Bayernwerk hat uns in diesem Zusammenhang mitgeteilt, dass ein Teil der Lampen aus einer fehlerhaften Charge stammt. Die entsprechenden Leuchtmittel wurden bereits beim Hersteller reklamiert und werden nach Lieferung vom Bayernwerk eingebaut. Wir bedanken uns hier bei allen Bürgerinnen und Bürgern und bitten, auch künftig auftretende Störungen weiterzugeben. Eine einmalige Meldung ist ausreichend. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Kirchzell



Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Flursäuberungsaktion 2023

Der Markt Schneeberg beteiligt sich in diesem Jahr wieder an der landkreisweiten Aktion „Wir räumen den Landkreis auf“. Vereine, Verbände und interessierte Personen können sich diesen Termin schon vormerken: **25.03.2023**.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 24.02.2023,
Mittwoch, den 15.03.2023.
Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.



Altweiberfastnacht Donnerstag 16. Februar 2023

Ab 20 Uhr steigt die Faschingsparty
im Dorfwiesenhaus

**DIE
SCHNEEBERGER
MUSIKANTEN**

Gardetänze
und vieles mehr....

Der Bürgermeister und der Marktgemeinderat
freuen sich auf Euer Kommen.



Haus für Kinder Schneeberg

Haus für Kinder
Schneeberg

REDAKTION

Bei uns kommen die Kinder zu Wort

Hallo und Hi, Guten Morgen und guten Mittag

Schnee liegt auf dem Dach, auf dem Boden und auf der Wiese. Wisst ihr das schon? Es ist kalt und es ist Winter. Im Wetterbericht kommt immer ob es schneit oder die Sonne rauskommt oder es blödes Wetter wird. Schnee kann man essen. Gestern haben wir schon Schnee gegessen. Auf dem Spielplatz. Man kann mit Schnee einen Schneemann bauen und eine Schneeballschlacht machen. Manche haben auch schon einen Schneemann gebaut. Alte Leute bauen auch manchmal Schneemänner. Wenn sie sich gut fühlen. Dann sind sie froh. Manche denken, dass sie es nicht mehr machen dürfen, weil sie zu alt sind. Aber man darf das immer machen, wenn man will. Für Schneemänner ist man nie zu alt. Also baut alle Schneemänner! Da werden schnell die Hände kalt. Im warmen Wasser werden sie wieder schön warm. Schnee ist aus Wasser gemacht. Aber wie das geht, wissen nur die Experten, glaub ich. Schnee schmilzt schnell, wenn man ihn in die warme Hand tut. Wenn man irgendwo Wasser sieht, kann man Schnee rein machen und dann wird es Eis. Auf dem Boden kann man einen Schneeengel machen und auf der Wiese auch. Erst muss man sich hinlegen und dann wackeln mit den Füßen und mit den Armen. Wie beim Rückenschwimmen oder wie ein Frosch. Das macht Spaß. Schneeengel sehen schön aus. Geht alle raus in den Schnee und habt Spaß.

Tschüss und bye bye

Rosa, Juna, Jada, Leonie und Hanna

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

03.01.2023 Frau Karin Röcklein, Urbanusweg 3

Geburten – Wir gratulieren!

01.12.2022 Robin Blatz
Eltern: Laura und Jonathan Blatz, In der Winterhelle 34

Parksituation in der Zeilbaumstraße



Die Gemeinde Schneeberg appelliert an die Anwohner der Zeilbaumstraße, ihre Fahrzeuge beim Parken auf der Straße so zu platzieren, dass jederzeit **Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr** unbehindert durchfahren können. Bitte weisen Sie auch Ihre Besucher darauf hin, dass die abgestellten Fahrzeuge nicht die Durchfahrt versperren dürfen.

Auf dem Foto ist zu sehen, dass die Fahrzeuge auf der rechten und linken Seite derart geparkt waren, dass nicht einmal ein PKW passieren konnte. Die Freiwillige Feuerwehr musste für ihre Christbaumsammelaktion mit dem Anhänger wieder rückwärts fahren, weil kein Durchkommen möglich war.

Fundsachen in Schneeberg

Headset, rosa-weiß Schneeberg auf der Straße vor dem Anwesen Stöckertsweg 8
Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Rathauses abgeholt werden.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Zur Interessentenrunde „Seniorenarbeit“

Der Markt Weilbach lädt herzlich zur Interessentenrunde „Seniorenarbeit“ ein. Wie im vergangenen Amtsblatt angekündigt, stellen die Schneeberger Seniorenbefragten ihr Tätigkeitsfeld den Weilbacher Interessierten vor, um Anregungen und Ideen für unsere Ortschaft zu sammeln.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

02.02.2023 – 19 Uhr
im Sitzungssaal (RaiBa-Gebäude)

Robin Haseler, 1. Bürgermeister

Telefonnummern beim Markt Weilbach

Zentrale		09373 – 97 19 0	info@weilbach.de
1. Bürgermeister	Robin Haseler	97 19 14	robin.haseler@weilbach.de
Hauptverwaltung/ Bauamt	Elke Burckhardt	97 19 13	elke.burckhardt@weilbach.de
Kasse			
Kämmerei Personalverwaltung	Christiane Bauer	97 19 15	christiane.bauer@weilbach.de
Kassenverwaltung Steuern & Gebühren Friedhofsamt Marktwesen	Claudia Link	97 19 12	claudia.link@weilbach.de
Bürgerbüro			
Meldeamt, Passamt Gewerbeamt Ordnungsamt Rentenangelegen- heiten und Soziales Fundbüro	Vivian Hollenbach	97 19 17	vivian.hollenbach@ weilbach.de
Meldeamt, Passamt Fundbüro Mitteilungsblatt Vermietung Rat- haussaal und Dorf- gemeinschaftshaus	Karina Hayn	97 19 11	karina.hayn@weilbach.de
Kommunalunter- nehmen Markt Weilbach AöR Markt Weilbach Bau- und Vermie- tungs GmbH	Julia Heinbücher	97 19 18	julia.heinbuecher@ weilbach.de
	Martina Förtig	97 19 16	martina.foertig@weilbach.de
Bauhof	Florian Helmstetter Roland Zeller	0171 – 74 23 081 0171 – 56 25 092	bauhof@weilbach.de
Haustechnik/ Facility Manager	Alexander Rudolf	0171 – 56 34 913	facility@weilbach.de
Forstverwaltung / Grünes Bauamt	Sebastian Hennig	97 19 22	sebastian.hennig@ weilbach.de
Öffnungszeiten Montag – Freitag Donnerstag zusätzl.	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr		

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht



Der Markt Weilbach
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijob-Basis (9,00 Std./Woche)
für die gemeindlichen Gebäude.

Wir erwarten Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit sowie eine gewissenhafte, gründliche und saubere Arbeitsweise.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie eine kurze Bewerbung an den
Markt Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach
oder per Email an info@weilbach.de.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Dienstag, 28.02.2023, 19:00 Uhr – Rathausaal Weilbach

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Fällige Zahlungen am 15. Februar 2023

Es wird darauf hingewiesen, dass am **15.02.2023** folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig werden:

- 1. Grundsteuer A und B laut Bescheid**
- 2. Gewerbesteuer-Vorauszahlung**

Amtliche Bekanntmachung

Markt Weilbach, den 18.01.2023

Weilbach

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Umbau des Bahnübergangs mit Errichtung einer Umlaufsperrre in Bahn-km 42,988 in Markt Weilbach.

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Nürnberg, vom 10.10.2022, Az. 651ppb/005-2020#020, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 03.02.2023 bis 16.02.2023 im Rathaus Markt Weilbach (Adresse: Hauptstr. 59, 63937 Weilbach, Bürgerbüro im EG, Zimmer Nr. 2), während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Nürnberg, Eilgutstraße 2, 90443 Nürnberg, eingesehen werden.

Er kann des Weiteren auf der Internetseite des Eisenbahn-Bundesamtes unter <https://www.eba.bund.de> (Pfad: Themen - Planfeststellung - Anhörungsverfahren – Umbau des Bahnübergangs in Markt Weilbach) eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).



Robin Haseler, 1. Bgm.



Infoveranstaltung Mobilität



Der Markt Weilbach lädt ein

Wie bewegt sich Weilbach in Zukunft?

Präsentation der Mobilitätsumfrage

Im Rahmen der Klimaschutzbemühungen befragte die Energieagentur Unterfranken die Weilbacher Bürger nach Ihren Vorstellungen zur Mobilität. Die Ergebnisse der Umfrage werden am

3.2.2023 – 19 Uhr

im Sportheim des SV Weilbach



vorge stellt.

Im Anschluss gibt es für die Bürgerschaft die Möglichkeit der Diskussion und Bewertung der Ergebnisse.



Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Amorbach



Eichenbühl



Kirchzell



Laudenbach



Miltenberg



Rüdenu



Schneeberg



Weilbach

Immobilien Seite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- Gewerbefläche (Laden, Büro od. Praxis), EG 48 m² + 2 Lagerr., Stadtmitte (Löhstr.), WC, Bad, Gasetagenheiz., renoviert, Erstbezug. KM: 475 € + NK. Tel.: 0177/4251521

- 2-Zi-Whg., 1. St., 86 m², hell, 2 BLK, WR, KR, SP, Bad u. BLK neu renov., KM 630 € + NK verbrauchsorient. + 3 MM KT. Single o. HT bevorzugt.

E-Mail: sannebox@t-online.de

- 3-Zi-Whg., 1.St., 103 m², ruhige Lg., Bad, WC, Wohn-Esszi., Küche, KR, BLK zur Sonnenseite, Gge., Erstbezug ab 1.5.2023, Miete VS. Tel.: 0151/70194582

Kirchzell

- 2-Zi-Whg. (Singles/Pendler), 43 m², sep. Eingang, möbliert, EBK, Bad, WR (Mitnutz. v. Waschmasch./Trockner), SP, für NR ohne HT, KM 400€ + 200 € NK, + 3 MM KT, ab 01.04.2023. Tel.: 015126957663

Schneeberg

- 2-Zi-Whg., DG, 50 m², WoKü, BLK, Waschraum, Kellerraum, 2 SP, energetisch renoviert, KM 550 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 0175/3302555

- 3-Zi.-Whg., DG, 100 m², ruhige Lg., EBK, teilmöbl., SPK, 2 BLK, Gartennutzung mögl., für NR ohne HT. Tel.: 0151/57821197

Weilbach

- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373/97160

Mietgesuche

Amorbach

- Frau, 56, freiberuflich tätig, NR ohne HT, su. Whg. ab 1 Zi. Tel.: 0170/6927509

Kaufangebote

Amorbach

- EFH m. Garage, ca. 155 m² Wfl., ca. 69 m² Nfl., 619 m² Grdst., 6 Zi, Kü+WR, 2 Bäder, Hanglage, Preis VS, Tel.: 0172/6218428

Eichenbühl

- Bauplätze, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176/53213263

- Bauplatz, voll erschl., 573 m², Anschrift: Wengertsberg 72, Preis VS. Tel.: 0174/3200785

- Grundstück, 944 m², Hauptstraße, m. 2 kl. Wohnhäusern u. Nebengeb. zur Sanierung od. Abriss, 130.000 € VB. Tel.: 0151/16501558 od. 0170/8792467

Eichenbühl OT Riedern

- Bauplatz, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026/6271

Laudenbach

- Bauplatz, 688 m², Sommerbergstraße 17, Flurnr. 810/74, Kaufpreis VS.
Tel.: 0561/828226

Schneeberg

- EFH m. ELW, 110 m² Wfl., 110 m² Grdst., 7 Zi., Preis 210.000 €. Tel.: 0171/6168910

Kaufgesuche

Miltenberg und Umgebung

- Junges Paar su. ein teil- od. voll erschl. Baugrundstück zum Bau eines EFH. Wir freuen uns über alle Angebote! Bei erfolgreicher Vermittlung (Kaufabschluss) zahlen wir gerne einen Bonus von 2.000 €. Tel.: 0175/4529693

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.



Jetzt auch Beratungen im Amorbacher Rathaus

Petra Berberich ist jeden Mittwoch von
13:00 bis 16:00 Uhr für Sie da.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Tel: 06022-70 93 084

Beratung

Wir beraten Sie gerne individuell zu allen Themen um Erkrankung sowie Möglichkeiten des Hospiz- und Palliativ-Netzwerkes. Insbesondere bieten wir Unterstützung und Begleitung für schwerst- kranke und sterbende Menschen in der Phase des Abschiednehmens. Unsere Angebote sind selbstverständlich kostenfrei.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Wir laden wieder herzlich ein zum „Trauer Café“ am

Samstag, 11.02.2023 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!

Das Treffen findet in der Bücherei Weilbach, Hauptstr. 63, 1. Stock, ehemalige Raiffeisenbank statt.

Barrierefreier Zugang über die Reuenthaler Str. zwischen Medizinischem Versorgungszentrum und Kirche oder

über die Kirchentreppe von der Hauptstr. aus.

Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Tel. 06022 – 7093084

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großsheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage:

5.500 Exemplare

Druck:

Dauphin-Druck, Großostheim

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

**Wir begrüßen unsere
neue Mitarbeiterin
Sylvia Gockert**



Termine können ab sofort unter
Telefonnummer 09373 - 20 36 00,
in Amorbach entgegengenommen
werden.



Steinerne Gasse 10 · 63916 Amorbach

Wir bringen's
...garantiert!

BAUSTOFFE HÄFNER

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

Seit 1888

www.krug-design.de

Piazza Solona
Ital. Feinkost & Osteria/Bar

17 Jahre

Italienische Lebensgefühle in Miltenberg

OSTERIA FEINKOSTLADEN
CUCINA SOLONA

- Frühstücke
- Tagesgerichte
- Caffé & Torta
- Abendkarte
- Wein & Snacks
- Aperitivo ...

Olivo di Olive
Caffé
Formaggini

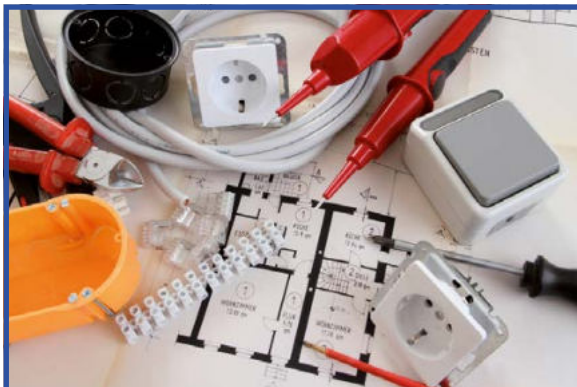
täglich frisch

Scan mich

PIAZZA SOLONA

PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966





elektro
WER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de



STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
 - optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
 - praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge
- Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer**
- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de

FAHRSCHULE

GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224

Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach



Freunde des Freibades Amorbach 1921

Förderverein mit der Badesaison 2022 zufrieden



In der Jahreshauptversammlung der „Freunde des Freibades Amorbach 1921“ am 10. Januar im Pfarrheim berichteten Vorstände und Beisitzer über die vergangene Badesaison. Mit 22.000 Eintritten habe man ein gutes Ergebnis erreicht.

Bei den Arbeitseinsätzen war der Bau des neuen Sonnendecks die Hauptaufgabe. Dabei wurden WPC-Dielen in zeitaufwendiger Konstruktion auf die neu verlegten Betonplatten verschraubt. Gab es nun keine Holzschiffverletzungen mehr zu behandeln, musste man aber nun an sehr heißen Tagen Kritik an den überhitzten Dielen zur Kenntnis nehmen. Nach einer durch Corona bedingten zweijährigen Zwangspause konnte man unter dem Motto „101 Jahre Freibad in Amorbach“ ein zweitägiges Schwimmbadfest erfolgreich abhalten. Einen großen Dank galt den 100 Personen, die für den Aufbau und die Durchführung des Festes notwendig waren und allen die Kuchen und Torten spendeten. Das Schwimmbadfest wird in diesem Jahr am 1. und 2. Juli stattfinden.

Sämtliche Schwimmkurse der Schwimmschule Kesch waren ausgebucht. Ziel der Anfängerkurse ist das Abzeichen „Seepferdchen“, das in Gruppentraining ab 6 Jahren angeboten wurde. Dabei wird zuerst auf spielerische Weise die Erlebniswelt Wasser nähergebracht. Dann an die Schwimmtechnik des Brustschwimmens herangeführt. Mit einem Sprung vom Beckenrand, 25m Schwimmen und dem Tauchen in schulertiefem Wasser und dem Herausholen eines Rings hat man das Abzeichen bestanden. Kurse werden auch heuer wieder angeboten.

Neben den Amorbacher Schulen besuchten auch die Grundschulen aus Weilbach und Kleinheubach das Freibad. Als voller Erfolg wurde das Schwimmprojekt der 3. und 4. Klassen der Grundschule Kleinheubach verbucht. Dies begann zwei Wochen vor Pfingsten und dauerte bis zu den Sommerferien. Begleitet wurden die Klassen vor Ort von zwei Lehrkräften und einer Sozialpädagogin, die auch Rettungsschwimmerin ist. Busfahrten und Eintrittsgelder wurden von dem Schulverband Kleinheubach übernommen. Bei den Schülern gab es eine große Spannweite der Schwimmfähigkeit, das einen intensiven Personaleinsatz nötig machte. Trotzdem kam der Spaß nicht zu kurz und alle Schüler machten Fortschritte.

Seit 2004 trug der Förderverein 570.000 € zum Erhalt des Bades bei. Kassier und Vorstandschaft wurden entlastet. Wegen dem Technik-Defizit läuft laut Bürgermeister Schmitt aktuell ein Gutachten, das die Optimierung der Regeltechnik zum Ziel hat.

Theaterkreis Amorbach



Die Theaterkreis-Proben zur Inszenierung „Des Teufels General“ von Carl Zuckmayer in der neuen Susanne-und-Joachim-Schulz-Halle laufen auf Hochtouren!

Unter den Mitwirkenden finden sich alte Theaterkreishasen und einige neue Gesichter. Hochkarätige und professionelle Unterstützung erhält der Theaterkreis in der aktuellen Spielsaison von Steffan Müller-Ruppert. Karten sind im Informationszentrum Bayerischer Odenwald und über das Ticketportal

Reservix erhältlich.

Michael Eck: Regie und Bearbeitung

Simon Eisert: Harras, Luftwaffengeneral

Thorsten Röth: Dr. Schmidt-Lausitz, Kulturleiter

Stefan Müller-Ruppert: Oderbruch, Ingenieur im Luftfahrtministerium

Benjamin Götzinger: Leutnant Hartmann

Bernhard Bischof: Baron von Pflungk

Andrea Matt: Sieglinde von Mohrungen, Präsidentin des Beschaffungsamtes für Rohmetalle

Anna Ueltgesforth: Anne Eilers, Ehefrau von Fliegerstaffelführer Friedrich Eilers

Maike Hartling: Waltraut von Mohrungen, genannt Pützchen, ihre Schwester

Judith Hauck: Olivia Geiss, Diva

Christiane Lerch: Diddo Geiss, ihre Nichte

Gerhard Schreiber: Hauptmann Pfundtmayer

Robert Tögel: Korrianke, sein Chauffeur

Stefan Stimmel: Adjutant Lüttjohann

Wolfgang Jach: Maler Schlick

Jaqueline Kluckow: Lyra, Schauspielerin

Tanja Park: Paula, Wirtin

Josefa Hörst: Franzi, Kellnerin

Steven Park: Detlev, Kellner

Aufführungstermine: 3./4./10./11. 3. 2023. Einlass 19:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Amorbach e.V.

Der Obst- und Gartenbauverein Amorbach e.V. ist aus dem Winterschlaf erwacht

Nach den großen Anstrengungen in den letzten Jahreswochen von 2022 hat sich der Verein eine Ruhephase verordnet und sich somit dem Jahresverlauf der Natur angepasst. Am 18.1. erwachte der OGV dann aus seinem Winterschlaf und hat sich direkt an die Jahresplanung gemacht. So soll es dieses Jahr auch wieder einen Vereinsausflug zur Bundesgartenschau nach Mannheim geben.

In der Apfelallee steht der Frühlingschnitt an, der an den 4 Samstagen im März durchgeführt werden soll. Die Generalversammlung ist für den 13. April geplant und zum 1. Mai lädt der OGV jetzt schon zum Sparziergang durch die blühende Apfelallee.

Zum Tag der offenen Gartentür am 25.06.2023 wollen wir einige Gärten besuchen. Interessenten und Helfer sind herzlich willkommen. Detaillierte Informationen werden über die Homepage www.ogv-amorbach.de bekanntgegeben.

22. Amorbacher Skat-Turnier

Ambitionierte Skatspieler entwickeln einen ganz individuellen Stil



Freude, Enttäuschung, ungeahnte Wendungen, eigener Wagemut, aber auch kritische Einlassungen der Mitspieler, häufig auch wie in diesem Jahr ein Herzschlagfinale zum Ende der Partie: Skat bewegt ganz einfach die Gefühle. Beim Skatspiel entwickelt jeder einen ganz individuellen Stil. Das gilt einerseits für die Spielweise der couragiert aufspielenden Teilnehmer bei den

beiden Serien zu je 40 Spielen, mit der versucht wurde, als Alleinspieler aufzutrumphen, andererseits aber auch für den Umgang mit dem Wechselbad der Gefühle, die das Skatspiel regelmäßig bereithält und dem man sich nur schwerlich entziehen kann.

Bis auf den letzten Platz belegt war das Amorbacher 22. Skatturnier in der Gaststätte Fass-Stüble, in dieser Form wohl das Einzige am Bayerischen Untermain in den letzten zwei Jahrzehnten, bei dem Turnierleiter Otto Brückner neben vier neuen Teilnehmern auch fünf ehemalige Gewinner dieses traditionsreichen, seit 2001 durchgeführten Turniers begrüßen konnte und nicht ohne Stolz anmerkte, dass die Gesamtzahl die Rekordhöhe von 100 erreicht habe.

Für den diesjährigen **Sieger Helmut Ludwig** aus Laudenbach mit 2062 Punkten war es bereits der 14. Anlauf in den vergangenen 21 Jahren, das Siegerpodest zu erklimmen. Dieser Erfolg hatte sich nach der 1. Runde noch nicht abgezeichnet, denn August Edelmann aus Boxbrunn – Sieger von 2012 – nahm zu diesem Zeitpunkt mit 1325 Punkten noch völlig ungefährdet den 1. Platz ein. Skat ist jedoch auch immer

Wettbewerb und wie bei jedem Wettbewerb, der mit dem Kopf entschieden wird, braucht es Selbstvertrauen, Durchsetzungsvermögen, ein gutes Gedächtnis, Nervenkraft, aber auch Demut und nicht selten neben einem Quäntchen Glück eine ausgeprägte Leidenschaft, um in ihm zu bestehen. Skat ist – ebenso wie Schafkopf – auch von staatlicher Stelle aus gesehen, kein Glücksspiel, sondern nach der Kartenverteilung ein komplexes, strategisches Spiel mit sehr vielen taktischen Varianten und Möglichkeiten.

Ein eher spärlich gereiztes Blatt erwies sich so das eine und andere Mal mit der Aufnahme des „Skat“ in der 2. Runde für den **Drittplatzierten Emil Hörst** aus Schneeberg als segensreiche Fügung, dem es noch gelang, mit einem Punkt Vorsprung vor August Edelmann mit 1950 Punkten Dritter zu werden. Der große Reiz des Skats besteht auch darin, dass nicht bekannt ist, wie die fehlenden Karten in den Händen der Mitspieler verteilt sind. Da gilt es Vermutungen anzustellen, abzuwägen und zu spekulieren im besten Sinne des Wortes. Dies gelang in beiden Runden mit Bravour dem **Zweitplatzierten Willi Pfeiffer** aus Amorbach mit gewonnenen 1976 Punkten.

Doch nicht jeder Tag kann ein Gewinntag sein: Mit Anstand zu verlieren, ist vielleicht die wichtigste charakterliche Stärke, die man besitzen sollte. Mithin braucht es dafür gestandene Persönlichkeiten und die müssen auch „Gönnen“ können. Dies bewies auf geradezu eindrucksvolle Art und Weise **Abbi Weiß** als Letzter des Turniers, obwohl er mit 745 Punkten ein doch beachtliches Ergebnis erzielte. Als Alleinstellungsmerkmal dieses Turniers bedeutet dies jedoch auch, bei der nächsten Teilnahme keine Startgebühr entrichten zu müssen – sozusagen ein kleines Trostpflaster.

Hinweis:

23. Skatturnier am Samstag, 01. Juli – 15.00 Uhr im „Fass – Stüble als Freiluftturnier
Anmeldungen unter Tel.: 4373 und 8515

Haus der Kinder

Elternbeirat bringt Weihnachtsgeschenke



In diesem Jahr gab es für die Kinder der Kita in Amorbach eine ganz besondere Überraschung zu Weihnachten. Jede Gruppe durfte sich Spielsachen oder Anschaffungen wünschen, die ihren individuellen Bedürfnissen entsprechen. Diese wurden dann als Geschenke verpackt und im Rahmen einer kleinen Weihnachtsfeier von den Elternbeiratsvorsitzenden an die Kinder übergeben. So wurden beispielsweise Kasperltheaterpuppen, Korkbausteine und eine Kugelbahn für die Krippengruppen gekauft. Bei der Vorschulgruppe ist der Legobestand aufgestockt worden und neue Kreativspiele wurden angeschafft. Die Kindergartengruppen durften sich über eine

farbwechselnde Leuchttafel, Emotionsbälle und Magnete freuen. Insgesamt wurden Geschenke im Wert von etwa 3.000 € ermöglicht. Dies alles verdanken die Kinder dem großen Engagement ihrer Eltern! Sowohl in diesem als und auch in den vergangenen Jahren wurde fleißig für den Wendelinusmarkt gebacken, Frido-Fuchs-Zeitungen gekauft und gespendet.

Der Elternbeirat und die Kinder sagen ein riesengroßes DANKESCHÖN an alle Eltern!
Euer Elternbeirat der Kita Amorbach

Stadtkapelle Amorbach

Einladung zum Jugendwerbetag der Stadtkapelle Amorbach



Im letzten Schuljahr gingen wieder einige Musiker und Musikerinnen in die 3. und 4. Klassen der Grundschule in Amorbach, um den Kindern die Musikinstrumente näherzubringen. Am 22. Juli 2022 durften die Schülerinnen und Schüler nach einem kurzen Vortrag, bei dem die verschiedenen Instrumente vom Jugendbeauftragten Florian Schwing vorgestellt und auch

ein kurzes Video mit Aktivitäten des Vereins gezeigt wurde, selbst Instrumente ausprobieren. Der Umgang mit Flöte, Klarinette, Saxophon, Flügelhorn/Trompete, ES-/F-Horn, Bariton/Tenorhorn, Posaune und Tuba hat den Kindern sehr viel Spaß gemacht. Hier kristallisierten sich auch schon einige Talente heraus, die vielversprechend waren. Nun folgt der zweite Teil des Jugendwerbetages:

Am 04.02.2023 um 14 Uhr laden wir ALLE Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern aus dem südlichen Landkreis ein, um unseren Verein und vor allem die Jugendarbeit mit der Jugendkapelle kennenzulernen.

Die Jugendkapelle, unter der Leitung von Susanne Hock, besteht aus Musikerinnen und Musikern aus Amorbach, Schneeberg, Kirchzell, Watterbach-Breitenbuch, Reichartshausen-Neudorf, Monbrunn, Weckbach und Weilbach. Hier lernen die Kinder schon früh das gemeinsame Musizieren in der Gruppe mit Gleichaltrigen.

Zu Beginn des Jugendwerbetages wird die Jugendkapelle ein kleines Konzert mit aktuellen Stücken geben, um zu zeigen, was man alles mit Instrumenten in der Gruppe leisten kann. Danach seid ihr dran! Probiert aus, welche Instrumente zu Euch passen könnten und lasst Euch mit Hilfe der Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle und der Jugendkapelle die Instrumente zeigen. Vielleicht gefällt Euch eines ja besonders gut und ihr wollt es gerne lernen.

Wenn das der Fall ist, können wir Euch dann so schnell wie möglich bei der Musikschule Walldürn anmelden. Von dort kommen jede Woche drei Lehrer und Lehrerinnen nach Amorbach, um Instrumentalunterricht zu geben. Somit fällt auch die

Fahrt in die Musikschule nach Walldürn weg. Das neue Halbjahr beginnt nach den Faschingsferien und bis dahin möchten wir die interessierten Kinder und Jugendlichen bei der Musikschule angemeldet haben. Für weitere Informationen stehen der Dirigent der Stadtkapelle Hubert Morawetz (0151/11163466) und der 1. Vorsitzende Herbert Schwing (09373/3613) zur Verfügung. Aber selbstverständlich wird alles auch noch einmal am Jugendwerbetag erklärt. Hier noch einmal die wichtigsten Informationen: Am 04.02.2023 um 14 Uhr sind alle Kinder und Jugendlichen ab der 3. Klasse aus jedem Ort des südlichen Landkreises in die Sporthalle der Wolfram-von-Eschenbach Grundschule Amorbach eingeladen, um die Musik der Jugendkapelle anzuhören. Danach kann jeder die Instrumente ausprobieren, um herauszufinden, welches am besten zu einem passt!

Die Jugendkapelle Amorbach freut sich auf euch!

Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule

Schuleinschreibung 2023 an der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Amorbach

Die Einschreibung der Schulneulinge an der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Amorbach findet am Donnerstag, 23. März 2023 statt und wird wie folgt durchgeführt:

- für alle Kinder aus Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden
in der Zeit von 14.00 – 14.45 Uhr
- für alle Kinder aus Amorbach und Ortsteilen mit dem Nachnamen A – H:
in der Zeit von 15.00 – 15.45 Uhr
- für alle Kinder aus Amorbach und Ortsteilen mit dem Nachnamen I – Z:
in der Zeit von 16.00 – 16.45 Uhr

Anzumelden sind alle Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2016 bis 30.09.2017 geboren sind und somit schulpflichtig werden. Außerdem werden alle Kinder, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt, bzw. „Korridorkinder“ waren, eingeschult.

Darüber hinaus kann auf Antrag der Eltern ein Kind, das nach dem 30.09.2017 geboren ist, in die Schule aufgenommen werden, wenn auf Grund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird. Bei einem Kind, das nach dem 31.12.2017 geboren ist, ist zusätzlich ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Zur Anmeldung mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, ggf. eine Taufurkunde, die Unterlagen der Einschulungsuntersuchung (wenn bereits vorhanden), der Impfpass und ggf. ein Sorgerechtsbeschluss.

Für Fahrshüler sind Passbilder mitzubringen.

Während die Eltern die Anmeldung erledigen, nehmen die Kinder am „Einschulungsspiel“ teil.

Frau Freund, die stellvertretende Leitung der offenen Ganztagschule (OGTS), beantwortet an diesem Tag gerne die Fragen.



Claus Fecher

Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK

Gas-Wasser-Installation

Innovative Heiztechnik

Regenerative Energien

Traumbäder

Wohnraumlüftung

Hydraulischer Abgleich

Wartung und Service

Claus Fecher GmbH

Im Küsterlein 1

63936 Schneeberg

Tel. 09373 2275

info@fecher-haustechnik.de

www.fecher-haustechnik.de



Schenks Landgasthof

Neudorf 7

63916 Amorbach-Neudorf



JETZT NEU:
Veganes /
Vegetarisches
Buffet

Partyservice Hochzeiten, Geburtstage,
Familienfeste, private Feierlichkeiten

Business-Catering

Konferenzen, Seminare, Tagungen, Messen

Event-Catering

Firmenfeiern, Weihnachtsfeste, Jubiläen

Ihr individuell geplantes Angebot besprechen wir
gerne persönlich mit Ihnen.

09373 / 206 54 40

0170 468 28 48 | post@schenks-landgasthof.de

www.schenks-landgasthof.de

Buchbar ab 15 Personen. Wir liefern montags bis sonntags.

Malerteam 
SEIFERT 

Ihr **MALERTEAM** in **WEILBACH**
und **UMGEBUNG**

Tel: 09373 307220 Mobil: 0171 4780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de

Wir führen für Sie aus:
Maler & Lackierarbeiten
Bodenverkauf + Verlegung
Wasserschadenbeseitigung
Wärmedämmung
Gerüstbau & Verleih

Maschinenverleih mit Trocknungsgeräten

**Zertif. Landschaftsobstbauer, geprüfter Obst- und Gartenfachwart
hat Termine frei (z. B. Obstbaumschnitt, Streuobstberatung,
Gartenpflege). Karl-Heinz Löffler, Tel. 0 93 73 / 99 03 1**



Wir stellen ein:
Kfm. Angestellten (m/w/d)
für Büromanagement

Vollzeit / Teilzeit

unbefristete Festanstellung

INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte reichen Sie diese per E-Mail unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung
sowie des nächstmöglichen Eintrittstermins ein.

917 Immobilienverwaltung GmbH

Freihof 3, 63916 Amorbach / info@917iv.de

VdK Amorbach

Am Freitag den 03. Februar 2023 um 15:00 Uhr trifft sich der VdK OV Amorbach zu einem gemütlichen Nachmittag (Fasching) in der Gaststätte „Zur Schmelzpfanne“, hierzu sind alle Mitglieder vom VdK recht herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Ihre Vorstandschaft
VdK OV Amorbach

Bücherei Amorbach



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Sonntag: 10:45 Uhr – 11:45 Uhr
Buecherei.Amorbach@gmail.com



Winterblues?? Wir haben was dagegen!

Die triste, kalte Jahreszeit kann einem schon auf's Gemüt schlagen. Mit unserem vielfältigen Bücher- und Medienbestand geht es dem Winterblues an den Kragen. Da ist für jeden was dabei!! Wir beraten Sie gerne.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr



Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Kolpingfamilie Schneeberg

13 Kolping - Pilgerreisen mit Burkard Niesner



(Foto: privat) links: Burkard Niesner, rechts: Pater Benedikt, 2. von rechts: Schwester Sigrid

„Tausend Dank“ wurde Burkard Niesner in der letzten Vorstandssitzung von der Kolpingfamilie Schneeberg ausgesprochen: 13 Pilgerreisen hatte er seit 1996 geplant und vorbereitet, verantwortlich geleitet und ausführliche Reiseberichte erstellt.

Die Reisen führten nach Israel, Frankreich/Normandie, Assisi/Italien, Irland, Slowakei, Litauen/Lettland, Slowenien, Spanien, Rumänien, Piemont/Italien, Rumänien, Südengland, Albanien und Köln. Die Reise nach Burgund/Frankreich fiel Corona zum Opfer. Pilgertreffen fanden in Gößweinstein, Ursberg und Schöntal statt.

Die Vorsitzende der Kolpingfamilie, Elvira Kuhn, überreichte Burkard Niesner ein Geldgeschenk für ein Wochenende mit seiner Frau Monika ohne Kolpinggruppe im Schlepptau. Für die Zukunft nicht ausgeschlossen wurde ein Wochenende in Ursberg bei Pater Benedikt.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Einladung zum Seniorennachmittag

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus Weilbach, Weckbach und den Ortsteilen für **Donnerstag, 09.02.2023 ab 14:00 Uhr** in den Rathaussaal in Weilbach ein.



„Humor ist die Würze des Lebens“ – unter diesem Motto wollen wir einen bunten Nachmittag verbringen. Kommen Sie gerne verkleidet und bringen Sie eine große Portion gute Laune mit.

Um besser planen zu können, bitte **bis 05.02.** in die Anmelde Listen in den Kirchen Weilbach und Weckbach eintragen oder sich unter der Nr. 3637 telefonisch anmelden.

Für Sie
die besten
Produkte...

...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

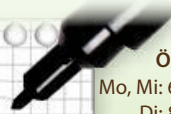
Am Marktplatz 3



Krapfen
aus eigener Herstellung
gefüllt mit Hagebutten- oder
Aprikosenmarmelade
5 Stück nur 6,00 €
Apfelkrapfen je 1,60 €



In der Faschingswoche erhalten Sie
zusätzlich unsere leckeren Nougat-,
Eierlikör- und Baileyskrapfen.



Öffnungszeiten:

Mo, Mi: 6.30 - 13.00 Uhr

Di: 8.30 - 13.00 Uhr

Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Tel. 093 73 / 203 06 06

Bäckerei Stich täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet.



© hansenwerbung.de



RUND UND GESUND!
UNSERE KNACKIGEN ÄPFEL



ludwig-obst.de

Johann Müller
Müller-Thurgau
halbtrocken
trocken
1 l 4,29 €/l

4,29 €

~~4,99 €~~

Johann Müller
Silvaner
trocken
1 l 4,29 €/l

4,29 €

~~4,99 €~~

Johann Müller
Hambacher Rotwein
halbtrocken
1 l 4,99 €/l

4,99 €

~~5,49 €~~

Schmucker

Pils
24 x 0,33 l



Wasser Helden

ehemals „Magdalenen Brunnen“
Spritzig, Medium, Naturell
12 x 0,75 l 0,44 €/l



3,99 €*

~~4,99 €*~~

König Ludwig

Hefe hell
20 x 0,5 l
1,70 €/l

+ 1 WEIZEN-GLAS GRATIS



16,99 €*

~~19,99 €*~~

Kloster Scheyern

alle Sorten
20 x 0,5 l 1,60 €/l



15,99 €*

~~10,99 €*~~

Residenz

Spritzig, Medium
12 x 1 l 0,46 €/l



5,49 €*

~~6,99 €*~~

Deit

Limonaden
12 x 1 l

+ 1 FLASCHE GRATIS



UNSERE ANGEBOTE

von Do. 02.02. - Mi. 15.02.2023

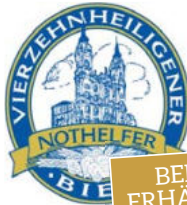


de Leuner

Getränke . erfrischend . anders

Brauerei Trunk Vierzehnheiligen Bier

Scheffel Trunk - Kellerbier
Nothelfer - Export Dunkel
Nothelfer - Lager Hell
Nothelfer - Bio Weisse



BEI UNS
ERHÄLTlich



Knackfrische KöhlerKüsse

3,99 €



Hirschkuss

Vollmundiger, feinerherber Kräuterlikör.
Traditionell in Lengries hergestellt.
0,5 l 29,98 €/l

14,99 €



Schwaigerner Grafenberg Trollinger mit Lemberger

weiß gekeltert,
lieblich
0,75 l 5,92 €/l



4,44 €

4,99 €

Für Sie im Kühlschrank!

Frankenland frische
BIO-Vollmilch 3,8%

Frisch - Regional
Nachhaltig in der
Glasflasche



Gebhardt

Essig

5 l 1,40 €/l

6,99 €

10 l 1,30 €/l

12,99 €

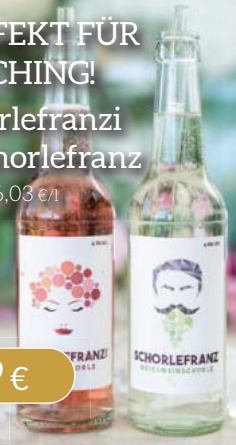


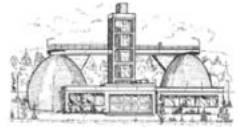
PERFEKT FÜR FASCHING! Schorlefranzi & Schorlefranz

0,33 l 6,03 €/l

1,99 €

2,29 €





Der **Abwasserzweckverband Main-Mud Miltenberg**, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, mit Sitz in Miltenberg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) und einen Gärtner (m/w/d)
in Vollzeit

Es handelt sich um eine vielseitige Tätigkeit im gesamten Bereich der Elektrotechnik, Maschinentechnik, Pumpentechnik sowie der Abwassertechnik.

Bewerber müssen bereit sein, Rufbereitschaft zu leisten und andere auf der Kläranlage anfallenden Arbeiten zu übernehmen. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft erforderliche Lehrgänge für unser Aufgabenfeld zu besuchen.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung nach Ihrer Qualifikation und den bisherigen Tätigkeiten nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Für evtl. Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsleitung unter der Telefonnummer 09371/9797-12 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien und Lichtbild) richten Sie bitte bis zum **15.02.2023** an den Abwasserzweckverbandes Main-Mud, Altstadtweg 31, 63897 Miltenberg; gerne auch per Mail an azv-main-mud@miltenberg.de

Bitte reichen Sie nur Kopien ein. Nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet, sondern nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

KFZ
Fahranfänger
starten bei uns mit
55%
L LEIMEISTER
Versicherungsmakler
☎ **09372-13970**
lemeister.com/laudenbach
Miltenberger Str. 24a

JUST CYCLES

Am Bahnhof 2, Amorbach

www.just-cycles.de

09373 - 203555

📱 @just_cycles

Große
AUSWAHL

führender Hersteller

... an Rennrädern, MTBs und Zubehör

FOCUS | GIANT

TREK | Diamant

RIESE & MÜLLER

SANTA CRUZ | Kalkhoff

SCOTT

FC Bayern Fanclub

Winterwanderung des FC Bayern Fanclub's



Am Dienstag, den 27. Dezember 2022, fand die letztjährige Winterwanderung des FC Bayern Fanclub's statt. Um 17:30 Uhr trafen sich mit den Nichtwanderern 31 Mitglieder und Fans in der Brauerei-Gaststätten „Etzel“ in Amorbach.

Bei süffigen Getränken und gutem Essen verbrachte man einen schönen, gemütlichen Abend. Immer flott und freundlich hat sich das Personal ein großes Lob verdient.

Vielen Dank an alle Teilnehmer und das Team von der Brauerei-Gaststätte „Etzel“

FC Bayern Fanclub Weilbach/Ufr.

1. Vorstand Klaus Weidner

Termine für die Fahrten zu den Heimspielen des FC Bayern München in die Allianz Arena
Samstag, 11. Februar gegen den VFL Bochum (noch wenige Stehplätze frei)
26. Spieltag gegen Borussia Dortmund (Fahrt bereits ausgebucht)
32. Spieltag gegen Schalke 04 (nur noch 8 Sitzplätze frei)

FFW Gönz

Am Freitag, den 20.01.2023 begrüßte der 1. Vorsitzende Thomas Heinbücher die Vereinsmitglieder und die Vertreter der Kreisbrandinspektion, sowie der Gemeinde zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Gönz im Gasthaus „Zum Stillen Tal“. Als erstes verlas Schriftführer Daniel Hennrich das Protokoll der letztjährigen Versammlung.



Anschließend folgte der Bericht des 1. Kommandanten Harald Breunig. Er berichtete über einen umgefallenen Baum und einen Erdbeben, bei dem die Wehr mit ihrem Einsatz zur Hilfe kam. Bei einem Stromausfall, der 25 Std. andauerte, konnten die Einwohner mit privaten Notstromaggregaten und durch die Hilfe der Feuerwehr Weckbach mit dem Strom für das Nötigste versorgt werden. Ursache für den Ausfall waren umgestürzte Bäume auf der Oberleitung. Die Gemeinde Weilbach hat für diesen Fall Notstromaggregate bestellt, um für weitere Fälle gerüstet zu sein. Breunig verkündete, dass im kommenden Jahr die Teilnahme an einer Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ geplant sei. Abschließend bedankte er sich für die Einsatzbereitschaft seiner Mannschaft im vergangenen Jahr.

Der 1. Vorsitzende Thomas Heinbücher berichtete über die 4 Festbesuche und 3 interne Aktivitäten. Im Anschluss folgten die Grußworte der Kreisbrandinspektion, die durch Kreisbrandrat Spilger vorgetragen wurden. Weiterhin richtete Bürgermeister Haseler seinen Gruß und Dank an die Wehr.

Nach dem Bericht des Kassiers folgte der Bericht der Kassenprüfer. Hierbei bestätigte Johannes Grimm, dass die Kasse einwandfrei geführt sei und bat deshalb um Entlastung. Diese wurde einstimmig erteilt. Der Vorsitzende Heinbücher durfte nun langjährige Mitglieder ehren. Es wurden für 20 Jahre Mitgliedschaft Michael Grimm (n. A.) und Johannes Grimm, für 30 Jahre Mitgliedschaft Marco Heinbücher, Vitus Grimm (n. A.) und Thomas Hennrich (n. A.) für 40 Jahre aktiven Dienst Harald Breunig sowie für 60 Jahre Mitgliedschaft Artur Berberich geehrt.

Als Dank überreichte er den anwesenden Ehrenleuten ein Präsent und Artur Berberich erhielt zudem noch eine Urkunde. Als letztes kamen bei „Verschiedenes, Wünsche und Anträge“, die Einführung eines gemeinsamen Kalenders zur Sprache, hier sollen die geplanten Übungen und Veranstaltung organisiert werden. Weiterhin wurde angeregt, das Sportfest des TSV als Nachbarverein zu unterstützen. Viele seien zwar privat da, zukünftig soll das an einem Tag jedoch im Vereinsoutfit stattfinden.

Kommandant Breunig mahnte nochmals bei der Gemeinde an, dass dringend die 2 wichtigen Stauwehren am Bach repariert werden sollen. Es kam erneut zur Sprache, dass zwischen Weckbach und Gönz eine Vielzahl von Bäumen gefährlich nah und herunterhängend am Straßenrand zwischen Weckbach und Gönz stehen. Hier sind gab es bereits 2 Verkehrsunfälle, zum Glück ohne Personenschaden. Die Gemeinde Weilbach hat deshalb die Eigentümer gebeten etwas zu unternehmen, allerdings ist hier bislang nichts geschehen. Abschließend wurde ohne Gegenstimme beschlossen, dass das 140-jährige Vereinsjubiläum mit einem Fest gefeiert werden soll. Die Veranstaltung ist am 15. und 16. Juni 2024 geplant. Die Feste in Gönz sind über die Landes- und Landkreisgrenzen hinaus bekannt. Deshalb dürfen sich die Gäste mit großer Vorfreude auf diesen Termin blicken. Um 20 Uhr erklärte der 1. Vorsitzende Thomas Heinbücher die Versammlung als beendet.

HAUS-FLOHMARKT

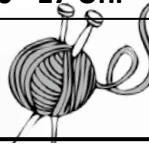
Samstag, 04.02. 10 – 16 Uhr
Sonntag, 05.02. 10 – 16 Uhr

Amorbach, Berliner Str. 17

LAGERVERKAUF und Wolle-Flohmarkt!

Fr., 03.02.2023 + Sa., 04.02.2023 von 10 - 17 Uhr

Opal Sockenwolle **20%**



Wolle Kreativ

Brigitte Vogt
Fischergasse 10
63916 Amorbach
Tel. 093 73 / 20 39 08

ADLER

MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE
markenübergreifende
Erfahrung.



Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Großheubach:

So. - Mo. geschlossen
Di. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:30 - 16:00 Uhr

Erbach:

So. - Mo. geschlossen
Di. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:00 - 14:00 Uhr



INDUSTRIAL LOOK

Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin unsere digitalen Beratungstermine per Videokonferenz buchen.

Terminvereinbarung: **09371 9753-0** oder www.brossler.de

Zentrale: 63920 Großheubach
Industriestraße 20, Tel.: 09371 9753-0

Filiale: 64711 Erbach
Neckarstraße 19, Tel.: 06062 912005

 **BROßLER®**

Küche Aktiv

Bücherei Weilbach

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag 15:00 – 16:30 Uhr

Sonntag 10:30 – 12:00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch



Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

TH Aschaffenburg

Für Studieninteressierte, Eltern und Unternehmen!

Mittelstandsmanagement – das Studium, das in Dein Leben passt!

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer **Online-Informationsveranstaltung der TH Aschaffenburg** ein: **Wann? 15.02.2023 ab 17:30 Uhr**

Wo? Link an diesem Tag unter www.th-ab.de/mima
oder unter www.campus-miltenberg/termine

Unser Team der TH Aschaffenburg freut sich schon sehr auf Sie!

19. Engelberglauf 2023



Anmeldeportal ist offen für den 19. Engelberglauf 2023

Voranmeldungen sind bis zum bis 23. März, mit ermäßigten Startgebühren möglich. Am Lauf Tag kann bis eine Stunde vor jedem Lauf nachgemeldet werden.

„Besser jetzt als nie“ könnte das Motto für den 19. Engelberglauf 2023 lauten. Nach dem Außerplanmäßigen Restart im September 2022.

Kann nach der Schneeschmelze, Anfang April der Engelberg wieder laufend erklimmen werden. Nach fast drei Jahren endlich wieder ein Countdown zur gewohnten Jahreszeit am Kloster Engelberg.

„Wetten, dass...“ nächstes Jahr am 1. April 2023, also zum Stamm-Termin, die 19. Ausgabe des Engelberglaufes wieder deutlich mehr Teilnehmer zählen wird? Top, die Wette gilt.

Start und Ziel ist das Kloster Engelberg. Der kostenlose Bus-Shuttle bringt die Läufer vom Winzerfestplatz und der Guido-Kratschmer-Halle zu Start und Ziel auf den Engelberg und zurück zur Siegerehrung. Dort warten die TSV-Gardemädchen mit Kaffee und Kuchen, sowie Snacks auf die Läufer.

Das gewohnte Laufkonzept wird beibehalten, von den Zwergen, Schüler, bis zum Halbmarathon für die Cracks, bietet der Engelberglauf, für Jedermann das Richtige, es führen teilweise mit Trailpassagen zu 100 Prozent durch den Wald.

Veranstalter ist die Bayerische Sportjugend Kreis 2, Miltenberg. Ausrichter sind der TSV Großheubach und das ELT Großheubach. Schirmherr ist der **Vorstandsvorsitzende** der RV-Bank Miltenberg eG, Herr Stefan Balles.

Komplette Ausschreibung unter **www.engelberglauf.de**

KAB sozial & gerecht informiert Bürger im Landkreis Miltenberg

**Frühstück & Politik am Samstag, 4. Februar
mit Frühstücksbuffet und Bundespolitik im Landkreis Mil
von 9:30 bis 12:00 Uhr in der Zehntscheune Kleinwallstadt**

Die Mitglieder des Deutschen Bundestages Alexander Hoffmann (CSU) und Bernd Rützel (SPD) stellen sich den Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Miltenberg - eine offene Veranstaltung ohne Anmeldung

Mehr Informationen unter **www.sozialundgerecht.com**

Eine Veranstaltung von KAB Bildungsarbeit Bayern



REICHERT[®]
MÖBELWERKSTÄTTE



www.reichert-moebel.de

Freudenberger Straße 56-58
63927 Bürgstadt · Telefon 0 93 71 - 9 77 70



Von **B** wie **Bett**,
bis **Z** wie **Zudecke** -
wir haben alles
für Ihren guten Schlaf



Genuss
am Golfpark Mudau

Faschingspartys

16.02.23 ab 19.00 Uhr
Faschingsfete am
schmutzigen Donnerstag

20.02.23 ca. 16.00 Uhr
After-Umzugsparty
am Rosenmontag

An beiden Tagen spielt die
super Live- Partyband
"Die drei von der Tanke"

Im Stadl **Eintritt
frei** Um Reservierung
für 16.2 & 20.2.23
wird gebeten.

22.02.23 Aschermittwoch
Heringessen im Restaurant

Reservierung unter
Tel 06284 - 95800

Restaurant "Genuss am Golfpark Mudau,
Donebacher Str. 41, 69427 Mudau

Check out

Wir schaffen Platz für Neues.
Jetzt bis 40 % Nachlass
auf ausgewählte Brillen-
fassungen sichern.*

Bis
>> 40%
Nachlass*



* Gültig bis 18.02.2023. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie online unter: www.schwind-sehen-hoeren.de.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000



www.schwind-sehen-hoeren.de

SCHWIND 
SEHEN & HÖREN

Betreuerinnen und Betreuer für Freizeitaktionen 2023 gesucht

Die Kommunale und präventive Jugendarbeit im Landkreis Miltenberg sucht junge Leute, die in den Sommerferien Lust und Zeit haben, Kinder im Alter zwischen 6 bis 12 Jahren bei verschiedenen Aktionen zu betreuen.

Es wird eine intensive Vorbereitung und Schulung, eine Aufwandsentschädigung und bei Bedarf natürlich eine Praktikumsbescheinigung beziehungsweise eine Bestätigung der ehrenamtlichen Tätigkeit für Bewerbungen etc. geboten.

Studierende, Praktikantinnen und Praktikanten von Hochschulen, Fachakademien usw. können dieses Angebot selbstverständlich auch nutzen. Das Altersspektrum der Betreuerinnen und Betreuer sollte zwischen 16 und circa 26 Jahren liegen.

Interessierte melden sich bitte bei der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit, Simon Schuster, Tel.: 09371 501-140, E-Mail: simon.schuster@ira-mil.de.

Weitere Informationen zur Kommunalen Jugendarbeit unter: **Kommunale Jugendarbeit | Kommunale und Präventive Jugendarbeit (landkreis-miltenberg.de)**

AWO Ferienfreizeiten



Knäckebrot und Pommes

Ferienfreizeiten des Jugendwerks der AWO

Auch in diesem Jahr bietet das Jugendwerk der AWO wieder wertvolle Ferienfreizeiten an, die allen Kindern und Jugendlichen einen Urlaub ermöglichen. Ob Knäckebrot in Schweden oder Pommes in Belgien, das abwechslungsreiches Programm in den Pfingst- und Sommerferien bietet für alle etwas. Für Jugendliche von 14-17 Jahren bieten wir in diesem Jahr neben dem Klassiker „Kanutour und Hüttenfreizeit in Schweden“ eine selbstorganisierte „Backpack-Tour in Kroatien“ an. Die europäische Hauptstadt „Brüssel“ ist diesmal Ziel unserer Städtereise. Für 13-16-Jährige sind die „Sprachreisen nach Wimborne“ (England) und für die Jüngeren (10-13 Jahre) die Sprachfreizeit „Englisch in Unterfranken“ wieder im Angebot. Einen erlebnisreichen Urlaub versprechen das „Sommererlebnis in der Fränkischen Schweiz“ für 12-15-Jährige und die „Küsten-Action an der Ostsee“. 8-12-Jährige Umweltdetektive können sich auf die „Umweltfreizeit in Schonungen“ freuen. Für die Kleinen (6-10 Jahre) geht die Abenteuerreise in diesem Jahr in den „Wildpark nach Sommerhausen“. Beliebt ist auch unsere „Stadtrandfreizeit am Hubland“ in Würzburg, bei der wir uns jeden Tag neu auf eine spannende Zeitreise begeben.

Die Kinder und Jugendlichen können während der Freizeiten nicht nur Spaß und Gemeinschaft erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantieren pädagogisch geschulte Betreuungsteams eine qualifizierte Begleitung und jede Menge Spaß

Die konkreten Freizeitangebote für 2023 sind ab sofort online unter www.awo-jw.de verfügbar.

Weitere Infos sind erhältlich unter: Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. Kantstr. 42a, 97074 Würzburg, Tel.: 0931 - 299 38 264, E-Mail: info@awo-jw.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Krebserkrankungen

Je früher erkannt, desto schonender die Behandlung

Frühe Krebsstadien können schonender behandelt werden als fortgeschrittene. Die Untersuchungen im Rahmen der Krebsvorsorge in Anspruch zu nehmen ist daher wichtig. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Weltkrebstages am 4. Februar hin.

Früh erkannt sind insbesondere Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses in der Regel gut heilbar. Die Krebsvorsorge beinhaltet je nach Geschlecht und Alter spezielle Untersuchungen und Intervalle:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab dem Alter von 35 Jahren
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab dem Alter von 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 50 Jahren bis 69 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen ab dem Alter von 55 Jahren
- Darmspiegelung für Männer ab dem Alter von 50 Jahren
- Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab dem Alter von 50 Jahren (Stuhltest)

Nähere Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen finden sich auf der Internetseite der SVLFG unter www.svlf.de/vorsorge. Neben den Vorsorgeuntersuchungen beugt auch ein gesunder Lebensstil mit ausreichend Bewegung, gesunder Ernährung sowie ohne Nikotin und Alkohol Krebserkrankungen vor. Auch eine Ernährungsberatung kann sinnvoll sein. Diese wird von der SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse gefördert. Mehr Informationen hierzu finden sich unter www.svlf.de/ergaenzende-leistungen-zur-rehabilitation-lkk#ernaehrungsberatung.

Außerdem liefert die Internetseite der Deutschen Krebshilfe unter www.krebshilfe.de Informationen zum Weltkrebstag.

Betriebs- und Haushaltshilfe der SVLFG Qualifizierte Hilfe in der Schwangerschaft

Die Betriebs- und Haushaltshilfe (BHH) der SVLFG ist eine gefragte Hilfeleistung, um Notlagen in landwirtschaftlichen bzw. gärtnerischen Betrieben abzufedern. Zu den Leistungsgründen zählen neben landwirtschaftlichen Arbeitsunfällen, Krankheit und Maßnahmen zur Vorsorge und Rehabilitation insbesondere auch Bedarfssituationen bei Schwangerschaft oder im gesetzlichen Mutterschutz.

Anspruch auf BHH in der Schwangerschaft oder innerhalb des Mutterschutzes haben landwirtschaftliche Unternehmerinnen oder mitarbeitende Ehefrauen bzw. eingetragene Lebenspartnerinnen (LPartG) von landwirtschaftlichen Unternehmern bzw. Unternehmerinnen, die bei der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) versichert sind. Wird die Landwirtschaft im Nebenerwerb betrieben, ist auf jeden Fall die Versicherungspflicht zur Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erforderlich.

Wesentliche Voraussetzung für den Anspruch ist, dass durch die Schwangerschaft oder Entbindung Beschwerden oder gar Komplikationen auftreten, die dazu führen, dass aus medizinischer Sicht die Arbeit im Unternehmen nicht weiter fortgeführt werden kann und die Unternehmerin, mitarbeitende Ehefrau oder Lebenspartnerin (LPartG) deshalb ausfällt.

Kommt es durch den Ausfall zu einer Bedarfssituation im Betrieb oder Haushalt, kann die SVLFG für die Dauer des individuellen Bedarfs während der Schwangerschaft oder innerhalb der gesetzlichen Mutterschutzfristen vor und nach der Entbindung Leistungen der BHH erbringen. In welchem Umfang dann BHH als Hilfestellung im Betrieb oder Haushalt tatsächlich erforderlich wird, bestimmt sich nach den individuellen Gegebenheiten.

In der LKK und LAK ist BHH eine Antragsleistung. Es ist also unbedingt notwendig, einen entsprechenden Antrag bei der SVLFG zu stellen, wenn sich eine Bedarfssituation ankündigt. Wichtig ist, dass die Antragstellung noch vor dem geplanten Einsatz einer Ersatzkraft im Rahmen von BHH erfolgt, damit eine Kostenübernahme durch die SVLFG sichergestellt werden kann. Der Antrag kann unter anderem über das Versicherertenportal „Meine SVLFG“ gestellt werden. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich über den Internetlink <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/anmeldung>.

ZENTEC GmbH in Großwallstadt

GründerinnenTalk in der ZENTEC GmbH



Um die Vernetzung von Gründerinnen und Unternehmerinnen am Bayerischen Untermain zu unterstützen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre, sich mit Gleichgesinnten auf Augenhöhe auszutauschen. Knüpfen Sie neue Kontakte und schaffen Sie gemeinsame Synergien. Kommen Sie außerdem ins Gespräch mit den wichtigsten Netzwerkpartnern der Region Bayerischer Untermain.

Der nächste **GründerinnenTalk** findet am **16. Februar 2023, von 16:00 – 18:00 Uhr** in der **ZENTEC GmbH in Großwallstadt** statt. Die Veranstaltung wendet sich an alle Frauen, die sich selbstständig machen möchten oder bereits gemacht haben – branchenunabhängig. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss 14.02.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Der GründerinnenTalk – ist eine gemeinsame Initiative der Region Bayerischer Untermain.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH - Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am 15.02.2023 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss 13.02.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für technologieorientierte Start-ups

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der „Beratung für Technologie-GründerInnen“ erhalten ExistenzgründerInnen - sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung - u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüberhinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 16.02.2023 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss 13.02.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de



Wir suchen dich:

APOTHEKER / PTA (m/w/d)



PARK APOTHEKE
MILTENBERG

Mail an:

STADT APOTHEKE
ERLENBACH



info@parkapotheke-miltenberg.de



Komm zu uns ins Team!

Nein, nein, wir werden nicht älter

sondern besser. Reifer und besser. Das ist wie mit gutem Wein. Wenn er erst 'mal ein gewisses Alter überschritten hat, kann er nur noch besser werden.

Examiniertes
Fachpersonal,
individuelle
Unterhaltung,
vielfältige
Angebote
für den
Tagesablauf

Wir sind daheim!

Kreis-
Altenheim **Amorbach**

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de



BERK Immobilien

SIE HABEN EINE IMMOBILIE GEERBT ODER SIND TEIL EINER ERBENGEMEINSCHAFT ?

Nicht immer ist sich der Erbe oder die Erbengemeinschaft darüber einig, wie mit dem übertragenen Haus oder der Eigentumswohnung verfahren werden soll.

IHR HAUS IST ZU GROSS ODER ZU PFLÉGEINTENSIV UND SIE MÖCHTEN IHRE ZEIT LIEBER MIT SCHÖNEN DINGEN VERBRINGEN?

An dieser Stelle haben Sie vielleicht schon über den Hausverkauf nachgedacht und sich vorgestellt, in einem weniger zeit- und pflegeintensivem Objekt zu wohnen!

Wie auch immer Ihre persönlichen Umstände aussehen mögen, lassen Sie die Grundlage für Ihre Entscheidung eine fundierte Wertermittlung sein.

📍 Hauptstraße 97, Miltenberg

✉ info@berk-online.de

☎ 09371 66813-20



IHR LOKALER EXPERTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF

www.berk-online.de

Offene Gartentür: Wer macht mit?

Vorbereitungen laufen für den Tag der offenen Gartentür am 25.06.2023

Durch die große Pflanzenvielfalt und der schier unendlichen Möglichkeiten zur Gestaltung ist jeder Garten ein Unikat. Der „Tag der offenen Gartentür“ bietet bereits seit 1998 privaten Gartenbesitzer*innen die Möglichkeit diese sonst verborgenen kleinen als auch großen Paradiese mit Nachbarn, Natur- und Gartenfreunden einmal jährlich zu teilen. Die Besucher*innen als auch die Gartenbesitzer*innen können hiervon gleich doppelt profitieren, so können durch die Besichtigungen Anregungen und Ideen für den eigenen Garten mitgenommen und durch den Kontakt und etwaiger Gespräche mit Freizeitgärtner*innen unmittelbar Erfahrungen ausgetauscht werden.



Tag der offenen Gartentür ist am 25.06.2023 – hier ein Hausgarten aus Obernburg
Foto: LRA Miltenberg

Der diesjährige „Tag der offenen Gartentür“ findet im Landkreis Miltenberg am 25. Juni 2023 statt. An diesem Sonntag werden von 10 bis 17 Uhr die Türen zu den Gärten geöffnet. Das Ziel ist es eine bunte Mischung aus klassischen Hausgärten, Bauerngärten und Naturgärten zu präsentieren. Dazu benötigt wird die Mithilfe von Gartenbesitzer*innen, die bereit sind ihren Garten zu öffnen und über ihre Erfahrungen mit der Gartenanlage, der Pflege und Bewirtschaftung, aber auch über Gartenprobleme mit interessierten Besucher*innen zu sprechen.

Anmeldeschluss 24. Februar

Bei Interesse an der Teilnahme steht Gabriel Abt, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, zur Beratung und Information zur Verfügung unter Tel. 09371 / 501-582 oder per Mail an gabriel.abt@lra-mil.de.

Flursäuberungsaktion am 25. März 2023

Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg veranstaltet in diesem Jahr die mittlerweile 22. landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf.“ Am Samstag, 25. März 2023, werden daher wieder viele Helferinnen und Helfer gesucht, die in ihrer Kommune die Landschaft von hässlichen Abfallablagerungen befreien möchten. Besonders Vereine, Jugendgruppen, Schulklassen, aber auch Privatpersonen, sind herzlich willkommen, mit ihrem Einsatz dazu beizutragen, die Natur lebens- und liebenswert zu erhalten.

Alle Unterstützerinnen und Unterstützer werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 10. März 2023, bei ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu melden. Die Verwaltung erteilt Auskunft, wo in ihrem Gemarkungsgebiet am dringlichsten Handlungsbedarf ist. Wer als Verein, Gruppe oder Schulklassen bei der Flursäuberungsaktion mitwirken möchte, sollte der Stadt- oder Gemeindeverwaltung zudem die ungefähre Zahl der Helferinnen und Helfer zu benennen.

Rückfragen zur Flursäuberungsaktion beantworten neben Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landratsamt auch Marc Hägele (Tel.: 09371/501-380, E-Mail: marc.haegle@lra-mil.de) und Lana Sauer (Tel.: 09371/501-383, E-Mail: lana.sauer@lra-mil.de). Die kommunale Abfallwirtschaft hofft, dass sich auch in diesem Jahr wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer melden werden, um zum Erfolg der Gemeinschaftsaktion beizutragen.

Sollte die Aktion im März nicht wie geplant stattfinden können, werden die teilnehmenden Städte, Märkte und Gemeinden rechtzeitig informiert.

Miltenberg, 16.01.2023

Landratsamt Miltenberg

Scherf, Landrat

Am 07. Februar ist Safer Internet Day 2023! OnlineAmLimit – dein Netz. dein Leben. deine Grenzen!

Zum Safer Internet Day 2023 stellt die EU-Initiative klicksafe das Thema „#OnlineAmLimit – dein Netz. dein Leben. deine Grenzen.“ in den Mittelpunkt ihrer Kampagne und ruft bundesweit zum Mitmachen auf. Der Arbeitskreis Medienprävention des Suchtpräventionsausschusses des Landkreises Miltenberg möchte in diesem Jahr an der Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule, Miltenberg und an der Johannes-de-la-Salle-Berufsschule, Aschaffenburg mit den Schüler:innen folgenden Fragen auf den Grund zu gehen: „Wie gesund ist unser digitaler Alltag und welche Fähigkeiten brauchen wir, um digitale Medien bewusst und ausgewogen zu nutzen?“

Dazu werden zwei Teams in den Schulen mit jeweils 4 Klassen folgende Workshops anbieten: „Nur noch 5 Minuten“ - übermäßiger Medienkonsum, Suchtverhalten

„Nudging & Co“ - Welche Tricks nutzen die Anbietenden um Nutzende in der App zu halten?

„Immer diese Regeln“ - Braucht es Regeln zur Mediennutzung? Welche?

„Digitaler Stress versus Digital Wellbeing“ - psychische Auswirkungen von digitaler Vergleichbarkeit und Tipps für das eigene digitale Wohlbefinden.

Im Fokus steht dabei, dass die Schüler:innen selbst Strategien entwickeln, wie sie Medien sicher und bewusst nutzen können.

Im Rahmen des Safer Internet Days findet gemeinsam mit der Stiftung Medienpädagogik Bayern ein Online-Elternabende zum Thema „Das Leben mit Social Media – so haben Eltern und Kinder das digitale Leben im Griff“ statt. Felix Behl, Leiter und Berater für digitale Bildung an den staatlichen Schulämtern Aschaffenburg und Miltenberg geht an diesem Abend der Frage nach:

- Warum sind Social-Media-Angebote so beliebt?
- Wie können Kinder ihre Privatsphäre schützen?
- Urheber- und Persönlichkeitsrechte: Wie verhalten sich Kinder rechtskonform?
- Mobbing/Belästigung: Was können Eltern tun?

Eine moderne Haustür senkt Ihre Heizkosten! Nutzen Sie jetzt ihr Energiespar-Potenzial.

ALOIS APPEL
www.appel-rueck.de

Holz-Haustüren

Ein gutes Gefühl mit Ihrer neuen Holz-Haustüre

Sicher. Schön. Hochwertig.

Elsenfeld-Rück | TEL 06022 2631 - 0

ST. KILIAN
DISTILLERS
WHISKY MADE IN GERMANY

WWW.STKILIANDISTILLERS.COM

TOUREN UND TASTINGS JETZT BUCHEN

IN DEUTSCHLANDS GRÖSSTER WHISKYDESTILLERIE

TOUREN TASTINGS SHOP
Besuchen Sie uns online!

St. Kilian Distillers
Hauptstraße 1-5 | 63924 Rüdenuau bei Miltenberg / Main
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 10:00 – 18:00 Uhr

Schuh **LEBOLD** Sanitätshaus

Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.ortho-lebold.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

P im Hof mit barrierefreiem Zugang zum Geschäft

Neue innovative Flachstrickkompressionsversorgung – der **JOBST** Confidence sorgt für mehr Tragekomfort und Bewegungsfreiheit

Wir beraten Sie gerne!

... gesund und fit bei jedem Schritt!

Mit uns bleiben Sie ...

- mobil
- gesund
- fit

JOBST Confidence
NEUE NAHTFÜHRUNG



Hennig Individual Haus

- so einzigartig wie Sie selbst!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

Hennig
HAUS • FENSTER
hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

Valentinsmenü

Dienstag

14. Februar 2023

4-GÄNGE

- Klassisch oder
- Vegetarisch

Klassisch 36,80€
Veggie 30,80€
pro Person

Nur mit Vorreservierung (bis 12.02.2023
unter Tel: 06284 - 95800)



Restaurant "Genuss am Golfpark Mudau"
Donebacher Str. 41, 69427 Mudau
www.golfclub-mudau.de/gastronomie

- Abschaltkompetenz: Auf welche Warnsignale muss ich achten?
- Digitale Selbstoptimierung: Sind die Anderen immer schöner?

Der Elternabend findet statt am Montag, 07.02.2023 um 19.00 Uhr für Eltern mit Kindern zwischen 10 und 14 Jahren



Teilnahmelink

<https://lra-mil.webex.com/lra-mil/>

[j.php?MTID=m39f6ceb0046cd177e2d9a64a64be00a5](https://lra-mil.webex.com/j.php?MTID=m39f6ceb0046cd177e2d9a64a64be00a5)

Teilnahme QR Code

Fragen zu den Angeboten beantwortet die Suchtpräventionsstelle im Landkreis Miltenberg: suchtpraevention@lra-mil.de oder 06022 6200112.

Die Angebote wurden organisiert von der Arbeitsgruppe „Medien“ des Präventionsausschusses: Birgit Englert - Fachstelle Suchtprävention (Landratsamt Miltenberg), Katrin Wolf - Fachstelle für Familienangelegenheiten (Landratsamt Miltenberg), Maria Zepke - Jugendhaus St. Kilian, Felix Behl - Berater für digitale Bildung an den Schulämtern Aschaffenburg und Miltenberg, Anke Vieth – Familienstützpunkt Nord und Thomas Becker – Kreisrat.

Gastronomie muss Mehrwegverpackungen anbieten

Seit dem 1. Januar 2023 hat sich für Betriebe, die Speisen und Getränke zum Mitnehmen verpacken und verkaufen, etwas geändert: Sie sind nun dazu verpflichtet, Speisen und Getränke nicht nur in Einweg-Kunststofflebensmittelverpackungen oder Einweg-Getränkebechern abzugeben, sie müssen ihren Gästen alternativ auch Mehrweg-Verpackungen anbieten und diese wieder zurücknehmen.

Darunter fallen beispielsweise Restaurants, Cafés, Bistros, Kantinen, Mensen, Imbisse und Tankstellen. Ausgenommen sind „Letztvertreiber“ mit insgesamt nicht mehr als fünf Beschäftigten, deren Verkaufsfläche 80 Quadratmeter nicht überschreitet. Diese Betriebe müssen jedoch ihren Kundinnen und Kunden ermöglichen, mitgebrachte Mehrweg-Behältnisse befüllen zu lassen. Die Rückgabe der Mehrweg-Verpackungen kann über eine Pfandzahlung oder die digitale Verknüpfung von Gästen und Gefäßdaten organisiert werden.

Die Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg und Vertreter des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbands (DEHOGA) hatten sich bereits im Sommer 2021 um die Einführung eines Mehrwegsystems bemüht. Letztendlich entschloss sich die Gastronomie für das System von Vytal – ein App-basiertes System, das für die Kundschaft kostenlos ist. Nach 14-tägiger Rückgabefrist fällt eine Gebühr von zehn Euro an. Vorteil des Systems: Die Gefäße können bei allen teilnehmenden Betrieben abgegeben oder wieder befüllt werden. Im Sortiment gibt es Schalen verschiedener Größen, die auch etwa für Burger, Sushi und Pizzen geeignet sind. So kann jeder Betrieb seiner Mehrverpackungspflicht nachkommen. Jedem Betrieb steht allerdings frei, welche Lösung er anbietet.

Jedes Unternehmen, das von Mehrwegpflicht betroffen ist, sollte wissen, dass bei Nichteinhaltung der Pflicht ein Bußgeld bis zu 10.000 Euro anfallen kann. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass Gäste ein Recht auf die Mitnahme von Speisen und Getränken in Mehrwegverpackungen ohne Mehrkosten haben. Ebenso können sie die Befüllung eigener mitgebrachter Behälter unter Beachtung der hygienischen Vorschriften verlangen. Gastronomiebetriebe sollten ihre Gäste deutlich auf die Möglichkeit zum Befüllen eigener Behältnisse hinweisen. Informationen über eingesetzte Mehrwegverpackungen sollten gut einsehbar angebracht werden.

Ansprechpartnerin im Landratsamt für allgemeine Fragen zur Mehrwegverpackungspflicht ist Dr. Martina Vieth (Tel.: 09371 501-384, E-Mail: martina.vieth@lra-mil.de), Rückfragen zum Vytal-System beantwortet Michael Liebe, Kreisvorsitzender der DEHOGA Bayern (Telefon: 06022 265980, E-Mail: m.liebe@bhg-miltenberg.de).

Staatliche Berufsschule Obernburg

Du hast Interesse an Holz?

Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast?

Du suchst einen vielfältigen, abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft?

Sei clever - werde Zimmerer*in!

Komm ins Zimmerer–Berufsgrundschuljahr an die Berufsschule nach Obernburg und schaffe Dir die Grundlage Deiner beruflichen Zukunft!

- Das Zimmererhandwerk verbindet Moderne mit Tradition!
- Zimmerer*innen sehen ihre Arbeit – ein tolles Gefühl!
- Zimmerer*innen arbeiten im Team - gemeinsam stark!
- Bauen mit Holz ist Klimaschutz und nachhaltig!
- Ausgezeichnete Perspektiven durch modernen Holzbau!
- Zimmerer*innen werden gebraucht!
- ... und als Zimmerer*in bleibst Du außerdem fit!

Gefragt sind alle (m/w/d) mit Hand und Verstand!

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Als Zimmerer*in schaffst Du Dauerhaftes, auf das Du stolz sein kannst!

Nimm Deine Zukunft JETZT in die Hand!

Fragen und Informationen: www.bs-mil-obb.de oder s.schmedding@bs-mil-obb.de

Anmeldung: Staatliche Berufsschule, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg

06022-62160

Die Anmeldungen zu den Kursen Herbst 2022 der Volkshochschule Miltenberg laufen auf Hochtouren. Eine persönliche Anmeldung zu allen Kursen der vhs Miltenberg ist sowohl in Miltenberg im Rathaus am Engelplatz als auch im Rathaus in Amorbach, Zimmer Nr. 0.03, Herr Laske, möglich (Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag, 09.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr). Bitte nehmen Sie diesen Service an! Wegen der Corona-Hygienekonzepte bleiben die Gruppengrößen verkleinert.

Kursangebot der vhs Miltenberg und Umgebung in Amorbach mit freien Plätzen:

73871 Erlebe Hindi ganzheitlich - Landeskunde, Kultur und Sprache mit Rohi Opitz

Mittwoch, ab 01.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Termine, € 100,00

Parzival-Mittelschule, Debonstraße 5a, Amorbach

74110 Klangschalenmeditation mit Martina Grasmann

Mittwoch, 29.03.2023, 17:45 - 18:45 Uhr, 1 Termin, € 11,00

Rotkreuzheim, Bürgerpark 1, Amorbach

74111 Klangschalenmeditation mit Martina Grasmann

Mittwoch, 29.03.2023, 19:00 - 20:00 Uhr, 1 Termin, € 11,00

Rotkreuzheim, Bürgerpark 1, Amorbach

74141 Yoga- Atem – Räume mit Viola Zeuner

Donnerstag, ab 09.02.2023, 17:00 - 18:00 Uhr, 10 Termine, € 70,00

Rotkreuzheim, Bürgerpark 1, Amorbach

74314 Pilates - Bewegung, Wellness, Entspannung mit Astrid Ühlein

Freitag, ab 10.02.2023, 18:00 - 19:00 Uhr, 12 Termine, € 66,00

Rotkreuzheim, Bürgerpark 1, Amorbach

74332 Wirbelsäulengymnastik mit Luzie Scholl

Montag, ab 06.02.2023, 18:00 - 19:15 Uhr, 10 Termine, € 60,00

Karl-Ernst-Gymnasium, Turnhalle, Richterstraße 1, Amorbach

76321 Spielerisch Englisch lernen für Kinder von 5 bis 7 Jahren mit Rohi Opitz

Mittwoch, ab 01.03.2023, 16:00 - 17:00 Uhr, 10 Termine, € 67,00

Parzival-Mittelschule, Raum 2, Debonstraße 5a, Amorbach

76354 Yoga für Kinder von 5 bis 7 Jahren mit Rohi Opitz

Donnerstag, ab 02.03.2023, 17:00 - 18:00 Uhr, 10 Termine, € 70,00

Rotkreuzheim, Bürgerpark 1, Amorbach

76852 Levantinische Küche (vegetarisch) mit Mario Marschall

Samstag, 04.03.2023, 09:00 - 13:00 Uhr, 1 Termin, € 34,00 zuzüglich ca. € 20,00 für Materialkosten, bitte beim Kursleiter bezahlen

Parzival-Mittelschule, Küche, Debonstraße 5a, Amorbach

Theresia-Gerhardinger-Realschule, Amorbach

Anmeldung zum Schuljahr 2023/2024

Die Realschule eignet sich besonders für Schülerinnen und Schüler, die sich für theoretische Zusammenhänge interessieren und zugleich über praktische Fähigkeiten verfügen. Ab der 7. Jahrgangsstufe differenziert sie in so genannte Wahlpflichtfächergruppen, die in bestimmtem Rahmen nach persönlichen Neigungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gewählt werden können. Alle Wahlpflichtfächergruppen führen zu einem gleichwertigen Abschluss, dem Realschulabschluss.

Fächerangebot:

- Wahlpflichtfächergruppe I (technisch-naturwissenschaftlicher Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe II (kaufmännischer Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe IIIa (sprachlicher Zweig)
- Wahlpflichtfächergruppe IIIb (hauswirtschaftlicher Zweig)

Als staatlich anerkannte Privatschule sind wir verpflichtet, uns in allen Dingen, die die Aufnahme, Leistungserhebungen und Prüfungen betreffen, an die Regelungen der Realschulordnung zu halten. Unsere Aufnahmebedingungen sind also mit denen staatlicher Schulen identisch. Wir weisen hier aber darauf hin, dass Schülerinnen und Schüler aus den 5. Klassen der Mittelschulen, die an unsere Realschule übertreten möchten, sich zum genannten Anmeldetermin voranmelden müssen. Eine Aufnahme kann sonst nicht garantiert werden. Ein Probeunterricht für Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen ist schulrechtlich nicht mehr vorgesehen.

Weitere Informationen:

Am Donnerstag, 02.02.2023 findet um 19:30 Uhr ein ausführlicher Informationsabend statt. Für interessierte Eltern steht die Schule ab 19:00 Uhr zur Besichtigung offen.

Am Freitag, 17.03.2023 findet von 14:00 – 18:00 Uhr der Tag der offenen Tür statt. In diesem Rahmen steht die Schule allen Interessierten zu ausführlichen und informativen Ausstellungen, Veranstaltungen und zur Besichtigung offen. Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen haben die Möglichkeit, in Schnupperstunden den Unterricht an der Realschule kennenzulernen. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Anmeldung:

08.05.2023 – 11.05.2023 von 8:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr und am 12.05.2023 von 8:00 -11:00 Uhr.

Für weitere Fragen steht das Sekretariat unter 09373 2886 zur Verfügung. Informationen stehen unter www.tgrsamorbach.de zum Abruf bereit.

Die Theresia-Gerhardinger-Realschule ist eine staatlich anerkannte private Realschule in der Trägerschaft der Diözese Würzburg. Als katholische Schule bemühen wir uns um die Vermittlung christlicher Wertvorstellungen und Erziehung zum sozialen Engagement. Unabhängig von der Konfession können alle Schülerinnen und Schüler unsere Schule besuchen, sofern sie am angebotenen katholischen oder evangelischen Religionsunterricht teilnehmen.

**Liebe Mama, Liebe Rosi oder wie es Oma
zu sagen pflegte Liebe Rose Marie,**

60 Jahre

60 Jahre von Gott gegeben,
60 Jahre ein erfülltes Leben,
60 Jahre Schaffen und Streben,
60 Jahre reiches Erleben.

60 mal Frühling voll Grünen und Mai,
60 mal zog blühend der Sommer vorbei.

60 mal Ernte und herbstliche Pracht,
60 mal Schnee und heilige Nacht.

60 Jahre reiche Lebenszeit,
60 Jahre mit Freud und Leid.

60 Jahre ging es tief und auch hoch,
60 Jahre - schön war es doch.

60 Jahre hast du glücklich geschafft,
für die kommenden Jahre geben sie Kraft.

Glücklich und zufrieden sollen sie sein,
harmonisch und mit recht viel Sonnenschein.

Herzliche Glückwünsche zu deinem 60. Geburtstag,
beste Gesundheit, viel Freude, Glück und Gottes

Segen auf all deinen Wegen!

Wir lieben Dich!

Deine Familie Link und Hold

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und tut immer weh.

Jakob Weintz

* 12. Juli 1942 † 13. Januar 2023

In liebevoller Erinnerung:

**Christel
Helga und Klaus
Heinrich
Klaus und Birgit mit Familie
Sieglinde und Michael mit Familie
Katharina
und alle Angehörigen**

Amorbach

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galun

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de



DU BIST
ZUVERLÄSSIG UND
DIE GASTRONOMIE
IST DEINE
LEIDENSCHAFT?

DANN KOMM IN
UNSER TEAM

WIR SUCHEN AB MÄRZ 2023 IN VOLL- UND TEILZEIT

KOCH m/w/d

KÜCHENHILFE m/w/d

SERVICEKRAFT m/w/d

AUSHILFE m/w/d

Bewerbung bitte an info@zurfliegererei.de

oder +49 177-6227617



Amorbach

Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche in Amorbach Die Fürstliche Abteikirche in Amorbach ist für Besichtigungen geöffnet. Mo-Fr.: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Preis: 3,- € pro Person Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besucht werden kann, während Gottesdienste stattfinden. Für Rückfragen wenden Sie sich an das Informationszentrum Bayerischer Odenwald: Tel. 09373 200574.

Donnerstag 02.02.2023

Fromagerie Geiss auf dem Wochenmarkt

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Marktplatz

Freitag, 03.02.2023

Faschingsnachmittag VdK Amorbach

15.00 Uhr Gaststätte Schmelzpfanne

Samstag, 04.02.2023

Jugendwerbetag Stadtkapelle Amorbach

14.00 Uhr Aula Grundschule Amorbach, Debonstraße 5

Samstag, 04.02.2023

Hafenball CC Amorbach - mit DJ's United und Barbetrieb

19.30 Uhr Alte Turnhalle, Schneeberger Straße 4 - Eintritt 6,- €

Samstag, 04.02.2023

Reiner Krönert „Die größte Rettung aller Zeiten“

20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12

Samstag, 11.02.2023

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie „Gleich knallt's!“

20.00 Uhr Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12

Montag, 13.02.2023

Sonderbürgerversammlung zum geplanten Ausbau der innerörtlichen Staatsstraße 2311 (Debonstraße und Sandgasse) 19.00 Uhr Alte Turnhalle, Schneeberger Straße 4

Weilbach

Samstag, 04.02.2023

TSV, Kappenabend im Dorfgemeinschaftshaus

VORSCHAU

Montag, 20.02.2023

SV Weilbach, Kinderfasching

Dienstag, 21.02.2023

CGW, Faschingsverbrennung

Mittwoch, 22.02.2023

SV Weilbach, Kehraus, Vereinsheim

Kirchzell

- Samstag, 04.02.2023 **Kappenabend** um 20.00 Uhr im Schützenhaus Watterbach
- Schützenverein Watterbach
- Samstag, 11.02.2023 **Prunksitzung** in der Turnhalle - CCK
- Sonntag 12.02.2023 **Seniorensitzung** in der Turnhalle - CCK
- Vorschau:**
- Donnerstag, 16.02.2023 **Altweiberfasching** im Vereinsheim - CCK
- Samstag, 18.02.2023 **Kinderfasching** - CCK
- Samstag, 18.02.2023 **Faschingsveranstaltung** - Feuerwehr Preunschen
- Sonntag, 19.02.2023 **Faschingstreiben** am Vereinsheim - CCK
- Montag, 20.02.2023 **Rosenmontagsball** in der Turnhalle - TVK

Schneeberg

- Freitag, 10.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"**
Besuch der "Tagesstätte Leben"
- Samstag, 11.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"**
Besuch im Kreisaltenheim
- Donnerstag, 16.02.2023 **Markt Schneeberg Altweiberfaschelnacht**
20.00 Uhr im Dorfwiesenhau
- Freitag, 17.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"**
B-Party ab 19.00 Uhr im Festzelt
- Sonntag, 19.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"**
13.30 Uhr Kreisumzug in Schneeberg
Anschließend große After-Zug-Party im Festzelt
- Montag, 20.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"** - Zeltbetrieb
- Dienstag, 21.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe"** Hausfrauenvormittag,
Frühstück ab 10.00 Uhr, Kindernachmittag 14.00 Uhr
Verbrennung der Faschelnacht 19.00 Uhr
Treffpunkt am Meilenstein
- Mittwoch, 22.02.2023 **FG "Schneeberger Krabbe" Heringessen**
18.30 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 01.02. bis 19.02.2023

Mittwoch 01.02.

Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung	(E. Kuhn)
Weilbach	18:30	Vorabendmesse mit Kerzenweihe u. Blasiussegen f. Elke Hassel	(Pfr. Wöber)

Donnerstag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst mit Kerzenweihe u. Blasiussegen f. Elisabeth Sartorius	(Pv. Arul)
Schneeberg	17:00	Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung	(Pv. Arul)
Schneeberg	18:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen z. Ehren d. Muttergottes a. d. Holderstock	(Pfr. Wöber)

Freitag 03.02.

Weilbach	8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag f. verst. Eltern u. Geschwister	(Pv. Arul)
----------	------	---	------------

Samstag 04.02.

Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Leb. u. Verst. d. Jahrgangs 1950/51 u. Charlie Mendel; anschl. Blasiussegen	(Pv. Arul)
Weilbach	18:30	Vorabendmesse zu Ehren der Muttergottes; anschl. Blasiussegen	(Pfr. Wöber)

Sonntag 05.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hambrunn	8:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen	(Pv. Arul)
Weckbach	8:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen f. Willy u. Lydia Schwab u. Enkel Alexander / f. Elvira u. Robert Heinbücher	(Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. Berta Reißfelder, Anneliese u. Rudi Bischof / f. Albert u. Hedwig Kneisel u. Ang.; anschl. Blasiussegen	(Pv. Arul)
Beuchen	10:00	Messfeier zu Ehren der 14 Nothelfer (Kirchenpatrozinium) mit Kerzenweihe u. Blasiussegen (mitgest. vom Gesangsverein "Liederquell"); f. d. Pfarrgemeinden / f. d. leb. u. verst. Mitglieder d. Männergesangsvereins Liederquell / f. d. verst. Ang. d. Fam. Zeller u. Feyrer / f. Mina Förtig u. verst. Ang. u. Anna Lexmaul / f. Hildegard Weimer / f. Klaus Starke / für Christa Elbert u. Luise Repp	(Pfr. Wöber)

Montag 06.02.

Schneeberg 18:30 **Messfeier** f. Karl Zahn, Eltern u. Schwiegereltern / f. Benno u. Sigrid Berberich u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)

Dienstag 07.02.

Weckbach 19:30 **Gemeinsamer Pfarrgemeinderat (im Dorfmuseum)**

Mittwoch 08.02.

Weilbach 10:30 **Schulgottesdienst; Messfeier** f. Luzia Dumbacher (Pfr. Wöber)

Amorbach 19:30 **Frauenfasching im Pfarrheim St. Benedikt**

Donnerstag 09.02.

Amorbach **Kein Frauengottesdienst!**

Weilbach 14:00 **Seniorenachmittag im Rathaussaal**

Freitag 10.02.

Amorbach 17:00 **Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung** (Pfr. Wöber)

Hambrunn 18:30 **Messfeier** (Pv. Arul)

Samstag 11.02.

Amorbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Karl u. Maria Springer u. d. verst. Ang. d. Fam. Springer u. Fertig (Pv. Arul)

Sonntag 12.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Reichartshausen 8:30 **Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen** f. d. Verst. d. Fam. Henn u. Röchner / f. Walter, Alfred u. Maria Hennrich (Pfr. Wöber)

Weckbach 8:30 **Messfeier** f. Emil u. Ottilie Förtig / f. Magnus Mayer, Anton u. Elisabeth Baumann (Pv. Arul)

Schneeberg 10:00 **Messfeier** f. Erwin Kuhn u. Ang. / f. Mathilde und Berthold Henn u. Ang. (Pv. Arul)

Weilbach 10:00 **Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** / f. Apollonia u. Ewald Fertig u. verst. Ang. / f. Waltraud Münch / f. Monika u. Hugo Hennig (Pfr. Wöber)

Dienstag 14.02.

Schneeberg 18:30 **Messfeier** f. Gustav u. Theresia Breunig u. Ang. (Pv. Arul)

Mittwoch 15.02.

Weilbach 18:30 **Messfeier** f. Helmut Blocherer, Irma Trunk u. Hiltrud Grimm (Pfr. Wöber)

Donnerstag 16.02.

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst zu Ehren d. hl. Valentin (im Pfarrhaus)** f. d. Fam. Bäuerlein u. Sauer (Pv. Arul)

Freitag 17.02.Amorbach 14:29 **Seniorenfasching im Pfarrheim St. Benedikt****Samstag 18.02.**Schneeberg 18:30 **Vorabendmesse** (Pfr. Wöber)**Sonntag 19.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Amorbach 10:00 **Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** / f. Erich Schwarz u. Enkel Marco (Pfr. Wöber)Weilbach 10:00 **Messfeier** f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Edelbert Deuchert (Pv. Arul)**Missionsmessen**

f. Richard Stuppner u. Ang., Fam. Kühner u. Ang. / f. Otto Hörst u. Ang. / f. Paul Ott / f. Erich Reichert / f. Fabian Seifert / f. Kurt Berberich, Friedbert u. Rudi Bauer, Notburga Rebitzer / f. Erwin Schlegel u. Ang. / f. Mechthilde Meixner u. Ang. / f. Maria Griesheimer u. Ang. / f. Lucia Redelberger / f. Adi Odenwald / f. Friederike u. Franz Brunner / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Karl-Heinz, Anton u. Johanna Leis / f. Gerhilde u. Herbert Bauer, Emma u. Josef Scholz / f. Stefan Deuchert / f. Annette Englert u. Vater Horst

Annahmeschluss für das Amtsblatt:**KW 09/2023 (Erscheinungstermin 28.02.2023) Dienstag, 14.02.2023.****Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.****Infos aus den Pfarrbüros****Die Pfarrbüros in Amorbach und Schneeberg sind vom 30.01. bis einschl. 03.02.2023 geschlossen.****In Notfällen** (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009.**

WENN DIE
KATASTROPHE KOMMT,
SIND WIR BEREIT.
KOMM, HILF MIT!



112

Freiwillige Feuerwehr
Im Katastrophenfall unverzichtbar!

Unwetter und Großbrände kommen jahrein, jahraus. Rücksichtslos und zerstörerisch fallen sie über Städte und Dörfer her und hinterlassen eine Spur der Verwüstung. Um in solchen Situationen zu retten, was zu retten ist, sind wir präsent – ehrenamtlich, bayernweit und jederzeit. Helfen Sie mit, dass dies so bleibt und treten Sie Ihrer Freiwilligen Feuerwehr bei. Informationen hierzu erhalten Sie unter www.ich-will-zur-feuerwehr.de oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

➔ www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Endlich läuft es wieder rund,
es lädt Euch ein der
Frauenbun“t“

Frauen- Kappenabend

am Mittwoch,
den 8.2.2023
im Pfarrheim Amorbach

Beginn 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

Eintritt: Mitglieder 7 €, Nichtmitglieder 8 €

Veranstalter: Katholischer Frauenbund Amorbach



Einladung zum Seniorenfasching am 17. Februar um 14:29 Uhr im Amorbacher Pfarrheim.

Auch uns,
in Ehren sei's gesagt,
hat einst der Karneval behagt.
Die Zeit verging, das Alter kam,
wir wurden sittsam, wurden zahm.
Doch feiern tun wir trotzdem gern
wir älteren Damen und die Herrn.



© www.ClipartsFree.de

Wir freuen uns auf einen bunten und fröhlichen Nachmittag
mit Ihnen bei Musik und Wein, Krapfen und Kaffee.



Ihr ökumenisches Seniorenteam

Mitarbeiter (m/ w/ d) 20 Std pro Woche gesucht!

Forst- und Jagdbetrieb sucht zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis von 20 Std./ Woche, als Helfer für leichtere Tätigkeiten. Arbeitszeiten täglich Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr. Die Bereitschaft gelegentlich am Wochenende und Feiertagen zu arbeiten muss vorhanden sein. Unter Umstände ergibt sich die Möglichkeit einer Vollzeitanzstellung (40 Std./Woche). Der Einsatzort befindet sich im Raum Kirchzell. Führerschein erforderlich.

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Mi, 1.2.2023 18:30 Uhr, Orgelandacht - Abteikirche

Sa, 4.2.2023 10-13 Uhr, Konfi-Samstag in Amorbach – Kath. Pfarrheim

So, 5.2.2023 10 Uhr, Wort & Wein - Gottesdienst – Abteikirche

Mo, 6.2.2023 18:30 Uhr, Chorprobe der Schola - Katholisches Pfarrheim

Mi, 8.2.2023 18:30 Uhr, Orgelandacht – Abteikirche,

So, 12.2.2023 10 Uhr, Gottesdienst - Abteikirche

Mo, 13.2.2023 18:30 Uhr, Chorprobe der Schola - Katholisches Pfarrheim

Di, 14.2.2023 15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltenheim

Mi, 15.2.2023 18:30 Uhr, Orgelandacht – Abteikirche

**Sonntags
finden die
Gottesdienste
wieder in der
Abteikirche
statt, mit
Bankheizung,
Wolldecken und
Schnellpredigten**



**Studienreise der evang.
Kirchengemeinde Amorbach nach
Dresden, Herrnhut und Pillnitz
vom 11.5. bis zum 14.5.2023**



Wir wohnen im Best Western Macrander Hotel
Dresden, 3 Übernachtungen mit Frühstück, Reise
und Führungen für 490,-€ im Doppelzimmer,
575,-€ im Einzelzimmer

**Herzliche Einladung dazu von der Pfarrerin,
evang. Pfarramt, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach,
Tel. 09373-1287, Pfarramt.amorbach@elkb.de**

Herzliche Einladung zu

„Wort & Wein“

in die Abteikirche



am 5. Feb.
um 10 Uhr
mit **Taufe**
und der
Band
Terikto

„Angenommen sein“

Orgelndachten in der Abteikirche, Mi, 18.30

1.2.

Tocatta und Fuge BWV 538

Trionsonate d-Moll 2. Satz

Max Reger: Introduktion und
Passacaglia d-Moll

8.2.

J.S. Bach: Passacaglia und

Fuge c-Moll BWV 582

E. Gigout: Scherzo

C. Franck: Pièce heroique

15.2.

J.S. Bach: Präludium und Fuge

d-Moll BWV 539

Sonate d-Moll 2. Satz Adagio

e dolce

M. Reger: Passacaglia und

Fuge d-Moll

Predigtreihe Frieden Auf einer gemeinsamen Fahrt zum monatlichen Pfarrkonvent hatten Pfarrer Domröse, Pfarrerin Haar- Geißlinger und die Amorbacher Pfarrerin ein ganz intensives Gespräch über die Not, zum Krieg in der Ukraine in den Predigten etwas zu sagen. Alles, was gesagt wird, ist in der Gefahr, banal oder naiv zu sein, aber nichts zu sagen ist auch verkehrt. Durch diesen Austausch kam es zu der Predigtreihe zum Frieden. Pfarrerin Haar- Geißlinger spricht über die Geschichte, in der Abraham und sein Neffe Lot auf Gottes Geheiß hin nach Israel ziehen und dort Land nehmen. Aber die Hirten der beiden fangen an, sich um das Weideland zu streiten. Der Konflikt eskaliert. Da schlägt Abraham dem Lot vor, sich zu trennen und das Land unter sich aufzuteilen. Er bietet Lot an, zu wählen, welchen Teil den Landes Lot haben möchte. Lot entscheidet sich für das fruchtbarere Land und die beiden trennen sich im Frieden. Abraham hat die Initiative zur friedlichen Lösung des Konfliktes ergriffen, er hat mit Lot geredet und ihm ein gutes Angebot gemacht, in dem Abraham selbst den

Kürzeren gezogen hat. Die Pfarrerin zieht aus der Geschichte das Fazit: Frieden kann man nicht allein machen. Dafür braucht man den anderen. Man muss miteinander reden und klären, was zu klären geht. Und man muss sich fragen, ob man bereit ist, um des Friedens willen nachzugeben. Pfarrerin Sunder-Plassmann spricht über den Satz aus Jesu Bergpredigt: „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes heißen.“ Sie fragt, wie man Frieden stiften kann. Als einzelner Bürger wird man im derzeitigen Krieg nichts mehr ausrichten können, aber man kann den nächsten Krieg verhindern helfen. Frieden stiften, im griechischen original $\epsilon\iota\rho\eta\nu\omicron\pi\omicron\iota\omicron\iota$ ist dasselbe Wort wie lateinisch *pacem facere*, das Wort „Pazifismus“ kommt daher. Es gab seit der Urchristenheit immer schon einen religiösen Pazifismus, Gruppen, die sich Friedenskirchen nennen und deren Mitglieder in der Gefolgschaft Jesu den Kriegsdienst verweigern. Die Quäker, Waldenser, Hussiten, Hutterer und Mennoniten gehören dazu. Seit 1945 beteiligen sich diese Gruppen auch am politischen Pazifismus, der sich in Friedensgesellschaften und Friedenskonferenzen organisiert hat, erste Völkerrechtsverträge gehen auf solche zivilgesellschaftlichen Friedensorganisationen zurück. Pazifismus wird angesichts des derzeitigen völkerrechtlichen Unrechts zurzeit für eine Naivität gehalten, aber dass es Völkerrecht überhaupt gibt, ist das Ergebnis von international zusammengeschlossenen Friedensinitiativen. Die Pfarrerin regt an, Frieden zu stiften, in dem man an solchen Initiativen mitarbeitet oder indem man an Städtepartnerschaften, übernationalen Vereinspartnerschaften und Schulaustauschen mitarbeitet. Wenn Christen Gottes Kinder heißen wollen, müssen sie nicht nur den Frieden lieben oder selbst friedlich sein, sondern sie sollen Frieden machen.

Pfarrer Domröse präsentiert mit 5. Mose 20 den ersten Text der Bibel, der zur Kriegsdienstverweigerung aufruft. Dort heißt es, wer zu Hause Wichtiges zu erledigen habe, solle dem Krieg fernbleiben. Als Massenphänomen wäre das auch noch heute ein Weg zum Frieden. MSPIm

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287

Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.

Sprechzeit Pfarrerin Sunder-Plassmann: Donnerstag 17-18 Uhr

Mail: marie.sunder-plassmann@elkb.de, www.amorbach-evangelisch.de

Kontonummer für Spenden: **DE 66 7965 0000 0620 3001 03**



Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen?

Christoph Heider,
Geschäftsführer



Wir helfen Ihnen gerne!

Ihre Immobilienprofis

Telefon 09371/504-3280

www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH

Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**

HANSEN | WERBUNG
www.hansenwerbung.de



IHRE WERBUNG bleibt hängen!

Jetzt kostengünstig
in Ihrem Amtsblatt
inserieren.



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung §37,3 u. §45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift

GmbH

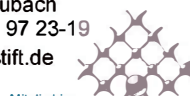
Unsere Verwaltung ist täglich von 8 bis 19 Uhr
für Sie da, auch Wochenende u. Feiertage!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19

email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

31.01. bis 14.02.2023

Dienstag 31.01.

Ottorfszell 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 02.02.

Kirchzell 18:30 **Messfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
für die ganze Pfarreiengemeinschaft**

Freitag 03.02.

Breitenbuch(!) 18:30 **Messfeier**

Samstag 04.02.

Watterbach 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 05.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ottorfszell 08:30 **Messfeier**

Kirchzell 10:00 **Messfeier**

Montag 06.02.

Preunschen 18:30 **Messfeier**

Dienstag 07.02.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 09.02.

Watterbach 18:30 **Messfeier**

Freitag 10.02.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**
anschl. Kirchenkaffee im Pfarrheim

Samstag 11.02.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 12.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Breitenbuch 08:30 **Messfeier**

Preunschen 10:00 **Messfeier**

Montag 13.02.Ottorfzell(!) 18:30 **Messfeier****Dienstag 14.02.**Kirchzell 18:30 **Messfeier zum Valentinstag
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
mitgestaltet von "Rejoice"**

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit für Paare, sich segnen zu lassen.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Glas Sekt eingeladen.

Bitte vormerken**Pfarrgemeinderatssitzung**

am Mittwoch, 08.02.2023 um 19:00 Uhr im Pfarrheim

Fasching im Seniorenkreis

am Donnerstag, 09.02.2023 um 14:00 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bitte bis Freitag, 03.02.2023 bei Reusing's, ☎ 3138.

Messfeier zum Valentinstag

am Dienstag, 14.02.2023 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche, mitgestaltet von "Rejoice". Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit für Paare, sich segnen zu lassen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Glas Sekt eingeladen.

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:**Dienstag, 07. Februar 2022, 12.00 Uhr**Bitte senden Sie die *Textbeiträge* für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.*Werbeanzeigen* an mail@hansenwerbung.de • Tel. 093 71 / 44 07*Privatanzeigen* können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.



Wir von AURORA sind der Spezialist für innovative wegweisende Heiz-Klima- Systeme im Nutzfahrzeuge-Bereich. Mit unseren extrem energieeffizienten Lösungen sorgen wir für das optimale Wohlfühlklima – und mit dem gleichen Einsatz streben wir auch als Arbeitgeber danach, dass sich unsere über 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an unseren weltweit fünf Standorten rundum wohlfühlen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Vorarbeiter in der Fertigung (m/w/d)**
- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
- **Mitarbeiter in der Logistik (m/w/d)**

Weitere Informationen zu unseren Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Homepage unter www.aurora-eos.com.

Was wir bieten:

- Sonderzahlungen in Höhe von insgesamt 1,3 Monatsgehältern
- Attraktives monatliches Prämiensystem
- Betriebliche Altersvorsorge
- JobRad und Corporate Benefits
- Angenehme Arbeitsatmosphäre und eine offene Unternehmenskultur

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail an bewerbung@aurora-eos.com inklusive Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Entgeltvorstellungen.

AURORA Konrad G. Schulz GmbH & Co. KG
Joachim-Schulz-Str. 4
69427 Mudau
Tel.: 06284 9202– 2011 / -2004

AURORA 
/ Pioneering Your Comfort

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter www.aponet.de

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – **Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Serviceummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr, Di 14 - 16 Uhr und Do 10 - 12 Uhr. Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBG / Bürgerhaus Obernburg,
Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 0 60 24 / 10 83



Ihr findet Whisky so spannend wie wir?

Bei unseren Tastings in Schneeberg verkosten wir ausgewählte und limitierte Whisky-Abfüllungen aus der ganzen Welt.

Meldet euch jetzt an unter:
www.scotch-empire.de

Die nächsten Tasting-Termine:

- 03. Februar** SCHOTTLAND & SEINE INSELN Beginn 19.30 Uhr
- 03. März** WHISKY-WELTREISE Beginn 19.30 Uhr
- 18. März** MACKMYRA SWEDISH WHISKY Beginn 19.30 Uhr



Open Bottle Samstag 04.02.23

An diesem Abend warten auf euch in lockerer Pub-Atmosphäre viele interessante Whisky-Abfüllungen und Irisches Bier. Um 19.30 Uhr öffnen wir das Schützen-Pub in Schneeberg (Schützenhaus Richtung Hambrunn). Ohne Anmeldung, schaut einfach vorbei!

Wir freuen uns auf euch!





Design.
Funktion.
Leidenschaft.

www.owa.de

OWA